

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

55. Jahrgang / Montag, 13. März 2017 / Nummer 2 · wels.at



Freitag, 7. April bis
Sonntag, 9. April

Blühendes Österreich und Welser Volksfest

Näheres auf den Seiten 30-31

Neubau Hauptbahnhof-
Parkdeck besiegelt

Seite 5

Attraktivierung Traunufer
wird fortgesetzt

Seite 6

Rechnungsabschluss
mit Rekordergebnis

Seite 9

Inhalt

Neubau Hauptbahnhof-
Parkdeck besiegelt 5

Attraktivierung Traunufer:
Interessante Vorschläge 6

Volksschule Puchberg
effizient saniert 7

Ordnungswache war auch
2016 voll im Einsatz 8

Rechnungsabschluss 2016
mit Rekordergebnis..... 9

Magistratsreform
voll im Plan 10

Start für Wirtschaftspark
Voralpenland 12

3,2 Mio. Euro fließen in das
Verkehrsnetz 15

Weitere Neueröffnungen
in der Innenstadt 16

Wirtschaftsservice Wels
bewährt sich bestens 19

Neues aus den
Fraktionen22-23

Zeckenschutz-Impfaktion
gestartet 25

Veranstaltungshighlights in
kommenden Wochen.....33

Neue Sonderausstellung
im Welios36

Flurreinigungsaktion in Wels

**Auch heuer wird
unter dem Motto
„Sauberes Wels“
die Stadt von
umherliegendem
Müll befreit.**

Neben rund 750
Schülern können sich
auch Vereine und
Privatpersonen am
Frühjahrsputz betei-
ligen. Als Abschluss
findet am **Samstag, 1.
April** ein Tag der offe-
nen Tür samt **Mistfest**
im USZ Wels-Nord statt.

**Näheres auf
Seite 35.**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzdrukken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.



Wels im Aufschwung

ÖBB-Parkdeck

Ein weiteres wichtiges Projekt steht nach jahrzehntelangen Verhandlungen kurz vor der Realisierung. Im Frühsommer 2017 wird mit dem Bau des Parkdecks beim Bahnhof begonnen, die Fertigstellung ist für Frühjahr 2018 geplant. Mit diesem zukunftsweisenden Projekt, deren Kosten in Höhe von zehn Mio. Euro zu 50 Prozent von der ÖBB, zu 25 Prozent von der Stadt Wels und zu 25 Prozent vom Land Oberösterreich getragen werden, wird durch die Schaffung von 545 PKW-Stellplätzen die Parkplatznot in der Neustadt gravierend verringert.

Wirtschaftspark Voralpenland

Auch im Wirtschaftsbereich wurden mit der Gründung des Wirtschaftsparks Voralpenland Weichen für die Zukunft gestellt: Gemeinsam mit 16 Umlandgemeinden wird im Bereich der Betriebsansiedlung zusammengearbeitet, Ressourcen werden gebündelt und Synergien genutzt.

Traunuferattraktivierung

Durch eine Attraktivierung des Traunufers wird beim Naherholungsgebiet Traun mehr Lebensqualität geschaffen. Für das Areal zwischen der alten und der neuen Eisenbahnbrücke wurde ein Konzept erarbeitet, welches unter anderem eine Aussichtsplattform über die Traun, ein Biotop mit Schilfbepflanzung, einen Strandbereich mit Badeplateau sowie verschiedene Verweilmöglichkeiten bietet.

Magistratsreform und Lehrlingsausbildung neu

Auch im Hause Magistrat gab es zahlreiche Veränderungen: So wurde die Umsetzung der Magistratsreform gestartet und die Anzahl der Organisationseinheiten um elf reduziert. Auch die Lehrlingsausbildung wurde auf neue Beine gestellt. Wir werden die besten Lehrlinge ausbilden, Leistung fördern und eine vielfältige, abwechslungsreiche Lehrlingsausbildung anbieten.

Fasching 2018

Erst vor wenigen Tagen ging der Fasching 2017 zu Ende, schon laufen die Vorbereitungen für die Faschingstage 2018 auf Hochtouren. Im nächsten Jahr soll auch in unserer Stadt wieder die Faschingsgilde reaktiviert werden, auch einen Faschingsumzug soll es wieder geben. Um eine Wiederbelebung der Welser Faschingstradition umsetzen zu können, benötigen wir zahlreiche helfende Hände. Sollten Sie sich an der Neukonzeption des Faschings beteiligen oder als Faschingsprinzenpaar die Gilde anführen wollen, so freue ich mich auf Ihre Rückmeldung in meinem Büro unter bdb@wels.gv.at beziehungsweise unter +43 7242 235 3003.

Ihr

Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister



Generationentreffs

Unter dem Namen „**Generationentreffs**“ präsentieren sich die sieben städtischen Tagesheimstätten nun nicht nur unter einer neuen Bezeichnung, sondern auch mit einem neuen inhaltlichen Konzept.

Dieses sieht offene Zentren für alle Generationen mit einer dementsprechend attraktiven und bedürfnisorientierten Angebotspalette vor. In erster Linie richtet sich das Angebot an Senioren ab 60 Jahren.

Es beinhaltet Angebote für die „Aktiven“ und die „Ruheliebenden“, für die „Mobilen“ und die „gesundheitliche Eingeschränkten“ sowie für die „sozial Schwächeren“.

Nähere Informationen zu den Generationentreffs und deren Angeboten finden Interessierte in der **beigelegten Broschüre**.

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,
10. April



Wels verbindet gesamte Region

Kultur braucht Austausch. Daher ist es notwendig nicht nur in den Bereichen Wirtschaft, Raumplanung, Ökologie, Beschäftigung und Soziales über die Stadtgrenzen hinaus zu denken. Der Großraum Wels ist wirtschaftlich gut aufgestellt, könnte aber noch besser werden, wenn die kommunale Zusammenarbeit auch in kultureller Hinsicht verstärkt wird. Kultur ist ein wesentlicher Standortfaktor und somit positiv für die wirtschaftliche Entwicklung.

Die Stadt Wels kooperiert bereits bei der Vermarktung von Kulturveranstaltungen mit der Nachbargemeinde Thalheim. Top-Veranstaltungen, die auch für Welser interessant sind, werden im Kulturmagazin der Stadt Wels beworben, die dem Amtsblatt beiliegt.

Diese regionale Zusammenarbeit soll nun ausgebaut werden. Sicher gibt es in Wels Konzerte, Theatervorstellungen und Festivals, die auch Kulturinteressierte aus Günskirchen, Marchtrenk, Buchkirchen, Weißkirchen oder anderen Gemeinden besuchen würden, wenn sie davon wüssten. Umgekehrt fährt bestimmt auch Publikum aus Wels zu Veranstaltungen hinaus aufs Land.

Es macht aus meiner Sicht durchaus Sinn ein gemeinsames Verständnis für die gesamte Kulturregion rund um Wels zu entwickeln, in der immerhin mehr als 120.000 Menschen leben. Daher lade ich die Kulturreferentinnen und Kulturreferenten aus den Umlandgemeinden zu einem Vernetzungstreffen ein.

Wenn Gemeinden kooperieren, kann das für die Bevölkerung nur positiv sein. Das gilt auch für den Bereich Bildung. Wels ist eine Schulstadt mit fast 11.000 Schülern, davon 4.600 in Pflichtschulen. Durch einen Landtagsbeschluss lösen sich gerade im Bereich der NMS (Neue Mittelschule) die Pflichtsprengel auf. Das ermöglicht Wahlfreiheit. Eltern wissen meistens am besten, welche Schule zu ihrem Kind passt.

Ich bin sehr froh, dass die Stadt Wels vom „Chancenindex“ profitiert. Schulstandorte mit größeren sozialen Herausforderungen bekommen vom Bildungsministerium aus einem eigenen Integrationstopf zusätzliche Mittel für Sprachförderung und Schulsozialarbeit. Das stärkt die Stadtschulen im Wettbewerb mit weniger belasteten Landschulen und ermöglicht eine bessere soziale Durchmischung.

Ihr

Stadtrat
Johann Reindl-Schwaighofer
Referent für Bildung und Kultur

Parkgebührenbefreiung für Elektrofahrzeuge

Einstimmig sprach sich der Welser Gemeinderat am Montag, 30. Jänner für eine **Verwaltungsvereinfachung** für Besitzer von Elektrofahrzeugen aus: Bisher mussten die Lenker derartiger Fahrzeuge mit ihrem Typen- sowie Zulassungsschein am Magistrat eine Gebührenbefreiung für die Kurzparkzonen beantragen und diese Berechtigung beim Parken sichtbar im Fahrzeug hinterlegen.

„Durch eine bundesweit ab Samstag, 1. April 2017 gültige Novelle des Kraftfahrzeug-Gesetzes erhalten neu zugelassene Elektrofahrzeuge eigene Nummerntafeln mit grüner Schrift und Umrandung. Der zusätzliche Verwaltungsaufwand für die Einholung einer Gebührenbefreiung kann dann eingespart werden, da diese Fahrzeuge leicht als solche erkennbar sind“, erklären der für die **Parkraumbewirtschaftung** zuständige **Vizebürgermeister Gerhard Kroiß** und **Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner**. Bereits ausgestellte Parkberechtigung



Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner freut sich über die Parkgebührenbefreiung für Elektrofahrzeuge.

ungen für Elektrofahrzeuge, die vor dem 1. April 2017 ausgestellt wurden/werden, behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Unabhängig von der Neuregelung bleibt auch für die Besitzer von E-Fahrzeugen die maximale Parkdauer von zwei Stunden in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone aufrecht. Diese muss auch weiterhin mit einer Parkscheibe gut sichtbar im Auto angegeben werden.

Verzicht auf sämtliche Entschädigungen

Der Welser Stadtsenat fasste in der Sitzung am Dienstag, 14. Februar folgenden einstimmigen Beschluss: Künftig **verzichten** alle Stadtsenatsmitglieder auf eine Entlohnung aller Tätigkeiten in Funktionen, in die sie von Seiten der Stadt Wels entsandt oder nominiert wurden. Dies umfasst insbesondere Tätigkeiten in Aufsichtsräten von Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar im Eigentum der Stadt Wels stehen. Weiters wurde der **Stadtrechnungshof** beauftragt, die Höhe und die Formalvoraussetzungen im Zusammenhang mit den von der Stadt Wels an die Stadtsenatsmitglieder ausbezahlten Bezüge zu prüfen. In Zukunft werden darüber hinaus alle Stadtsenatsmitglieder nachweislich über die Bestimmungen des Bezügebegrenzungsgesetzes und

des Oö. Gemeindebezügegesetzes informiert.

Das von der Stadt Wels in Auftrag gegebene Rechtsgutachten sollte zunächst klären, ob Aufsichtsratsentschädigungen überhaupt unter das Bezügebegrenzungs-gesetz fallen. Dies deswegen, da diese Entschädigungen im Gesetz nicht genannt sind. In dem Gutachten wurde der Anwendungsbereich auch auf Aufsichtsratsentschädigungen und pauschale Kostenersätze aber eher bejaht. Mit dem gegenständlichen **Beschluss** geht der Stadtsenat über die Anforderungen des Bezügebegrenzungs-gesetzes hinaus. Denn nach diesem wäre eine zusätzliche Aufsichtsratsentschädigung zulässig. Mit dieser Regelung wurde auch ein Gleichklang mit den Städten Linz und Steyr hergestellt.



Verkehrstadtrat Klaus Hoflehner, Mag. Erich Pirkel (Geschäftsführer ÖBB Immobilienmanagement GmbH), Infrastruktur-Landesrat Mag. Günther Steinkellner und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (alle v.l.) bei der Vertragsunterzeichnung für das Parkdeck beim Bahnhof.

Neubau Hauptbahnhof-Parkdeck: Vertrag nun unterzeichnet

Mit der offiziellen Vertragsunterzeichnung ist nun der Startschuss für den Bau eines neuen Parkdecks bei Welser Hauptbahnhof gefallen. ÖBB-Infrastruktur AG, Land OÖ und Stadt Wels investieren insgesamt 10 Mio. Euro in das Projekt.

Der Baustart für das Gebäude ist für Mitte 2017, die Fertigstellung für die zweite Jahreshälfte 2018 geplant. Das Parkdeck wird nördlich angrenzend an den Hauptbahnhof in der Gärtnerstraße in der Neustadt gebaut. Auf vier Ebenen werden 545 PKW-Abstellplätze (davon 22 als Behindertenparkplätze), 395 Fahrrad-Abstellplätze und 20 Stellplätze für einspurige Kraftfahrzeuge errichtet.

Das Parkdeck ist eine weitere wichtige Voraussetzung, um den Umstieg vom Auto auf die Bahn so bequem wie möglich zu machen. Auch mit den Linien des öffentlichen Verkehrs ist es aus fast allen Richtungen gut erreichbar. ÖBB, Land Oberösterreich und Stadt Wels tragen die Kosten gemeinsam, wobei die ÖBB-Infrastruktur AG 50 Prozent der Investitionskosten übernimmt. Weitere je rund 25 Prozent werden vom Land Oberösterreich und von der Stadt Wels getragen. Bei einer Abendveranstaltung in der Neuen Mittelschule 5 Neustadt nutzten kürzlich zahlreiche Anrainer, Pendler und sonstige Interessierte die Gelegenheit, sich aus erster Hand über das wichtige Infrastrukturprojekt zu informieren.

Meinungen

Landesrat Mag. Günther Steinkellner:

„Die Realisierung des Welser Parkdecks am Hauptbahnhof vereint die nachhaltige Form der Mobilität und bietet den Pendlern eine attraktive Möglichkeit zum Umstieg auf den öffentlichen Verkehr.“

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Das Parkdeck bedeutet nicht nur eine deutliche Verbesserung für die Pendler, sondern trägt auch zu einer spürbaren Entlastung der Parksituation für die Neustädter Bevölkerung bei.“

Verkehrstadtrat Klaus Hoflehner: „Durch die Errichtung des Parkdecks ist ein erster Schritt für die weitere Entwicklung von zusätzlichen Parkflächen in der Neustadt und entlang der West-, Passauer- und Grünauerbahn getan worden.“

Mag. Erich Pirkel, Geschäftsführer ÖBB-Immobilienmanagement GmbH: „Mit der Errichtung des neuen Parkdecks am Welser Bahnhof kommen wir der großen Nachfrage unserer Kunden nach Parkplätzen weiter entgegen und gestalten damit den Umstieg auf die Bahn noch attraktiver.“

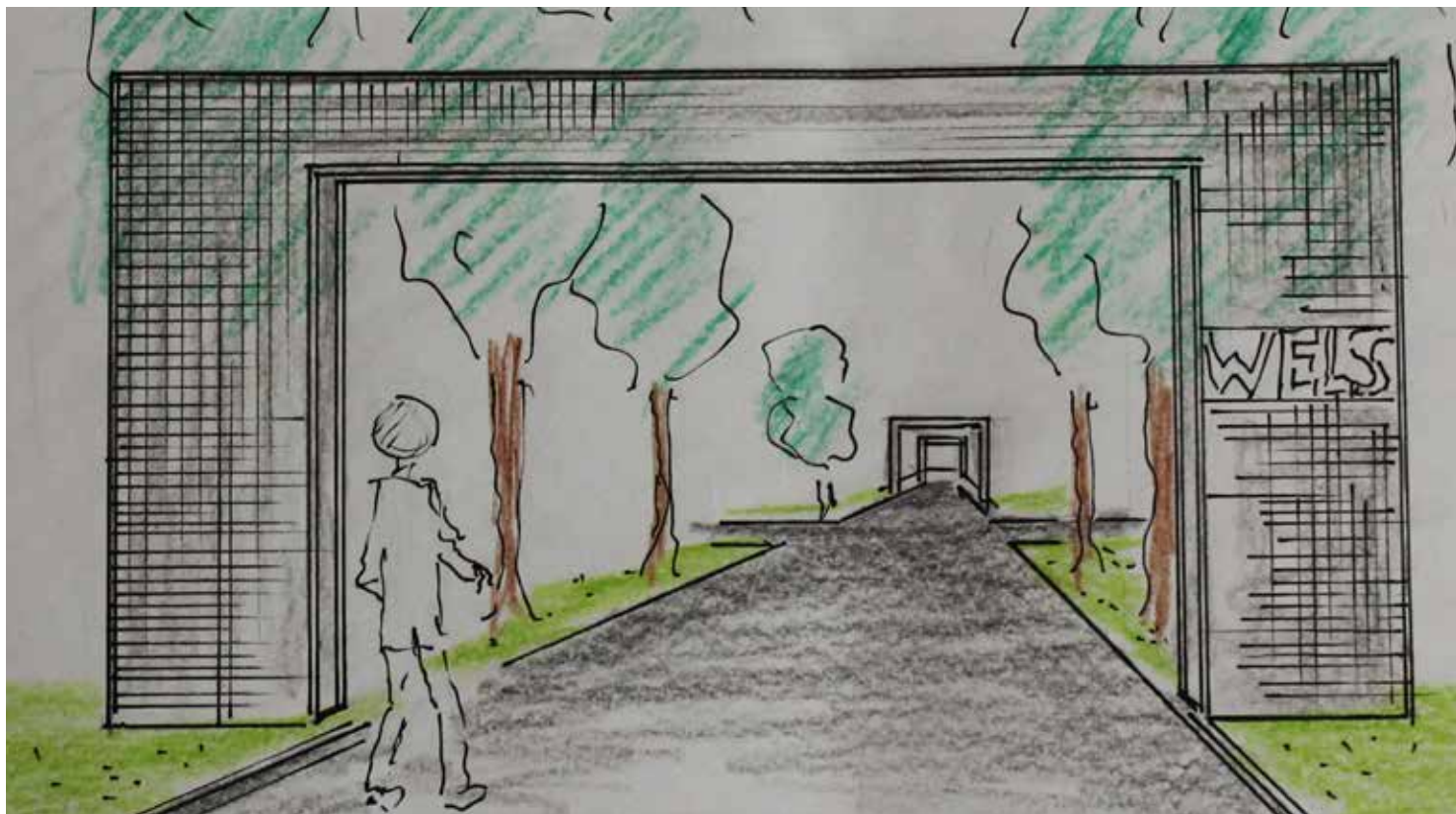
Gute Noten - 28 Jahre Erfahrung

Schülerhilfe®

- Individuelle Betreuung
- Motivierte Nachhilfelehrer
- ISO-zertifiziert

WELS Kaiser-Josefplatz 41
Telefon: 07242 44007
www.schuelerhilfe.at/wels





Interessante Vorschläge für weitere Attraktivierung des Traunufers

Der Welser Architekt Mag. Johannes Karl hat kürzlich einen ersten Rohentwurf für die Attraktivierung des Traunufers zwischen der Traun- und der Eisenbahnbrücke fertiggestellt.

Das Konzept basiert auf einem modernen Eingangsbereich mit einem Metallbogen und verschiedenen **Themenplätzen**. Neben einer Aussichtsplattform über der Traun sieht der Vorschlag unter anderem ein Biotop mit Schilfbepflanzung, einen Strandbereich mit Badeplateau sowie verschiedene Sitzmöglichkeiten und Verweilzonen vor (siehe Bilder). „Die Vorschläge von Mag. Johannes Karl sind sehr gut durchdacht und durchaus ambitioniert. Ich werde das Konzept nun im zuständigen politischen Ausschuss vorstellen und bin bereits auf die Rückmeldungen gespannt“, erklärt Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger. Bei positiver Beurteilung des Rohentwurfs sieht der



Der Welser Architekt Mag. Johannes Karl präsentiert Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger seine Pläne zur Attraktivierung des Traunufers.

weitere Zeitplan eine Machbarkeitsstudie (Prüfung der rechtlichen Situation sowie der erforderlichen Verkehrsmaßnahmen,

Kostenschätzung usw.) sowie die Aufnahme von Gesprächen mit den Verantwortlichen der Messe Wels GmbH vor.

Verworfen wurden hingegen die Pläne für die Errichtung eines **Flussbades** an der Traun. „Dieses Vorhaben würde Kosten in der Höhe von mindestens 300.000 Euro verursachen. Darüber hinaus stellen die Strömungsgeschwindigkeit sowie die Hochwassergefahr erhebliche Probleme dar“, stellt Finanzreferent Bürgermeister Dr. Andreas Rabl klar. Aus diesem Grund habe man sich dazu entschieden, die Priorität bei den Planungen auf die Attraktivierung des vorhandenen Traunuferbereiches zu legen. Fixiert wurde in diesem Zusammenhang bereits die **Verlegung des Feuerwehrboothauses** in Richtung Osten. „Damit entsteht die Möglichkeit, die Schaffung gastronomischer Angebote am Standort des derzeitigen Feuerwehrboothauses zu ermöglichen. Wenn Gastronomen diesbezüglich Interesse bekunden, steht die Stadt Wels dem absolut positiv gegenüber“, so Vizebürgermeisterin Raggl-Mühlberger abschließend.

Volksschule Puchberg effizient und sparsam saniert

Ihr erstes Semester mit runderneuten Gebäuden hat die Volksschule 7 Puchberg (Prunnerstraße 4) nun hinter sich. Bei der offiziellen Eröffnungsfeier wurde noch einmal gemeinsam auf den reibungslosen siebenmonatigen Bauverlauf zurückgeblickt.

Nach dem Abbruch des alten Turnsaales im Februar 2016 war über die vergangenen Sommerferien der Neu- und Umbau der Schule erfolgt. Besonders erfreulich: Laut derzeitiger Rechnung werden die laut Grundsatzbeschluss mit rund 1,2 Mio. Euro kalkulierten Kosten unterschritten.

Neuer Turnsaal und Eingang

Seit Schulbeginn 2016/2017 stehen den Schülern und Lehrern ein neuer Kleinturnsaal samt Nebenräumen, neue Toilettenanlagen (samt Behinderten-WC) sowie ein vom Turnsaal erschlossener Freibereich zur Verfügung. Durch die zusätzlich gewonnenen Räume hat die Schule nun auch einen separaten Konferenzraum sowie eine neue Direktion. Die weiteren Bauarbeiten umfassten etwa den Einbau eines Aufzuges, Sanierungen in den Obergeschossen (z.B. Verbesserung der Akustik in den Klassenräumen) sowie eine komplette Neugestaltung des Eingangsbereiches.



Pflichtschulinspektorin Karin Lang, Direktorin Veronika Hemedinger, die Stadträte Johann Reindl-Schwaighofer und Margarete Josseck-Herdts sowie Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kriß (v.l.) mit Kindern im Turnsaal der runderneuten Volksschule.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Jeder Besuch der Volksschule Puchberg weckt schöne Erinnerungen an meine dort verbrachte Schulzeit. Umso mehr freut mich die effiziente und sparsame Abwicklung des Zu- und Umbaus. Davon profitieren Schüler und Lehrer gleichermaßen.“

Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer: „Gute Unterrichtsbedingungen und genügend Platz für Bewegung sind wesentlich für den schulischen Erfolg. Daher ist diese Schulsanierung samt Neubau eines Kleinturnsaals eine wichtige Investition für die Zukunft der Kinder.“

Stadtrat Peter Lehner: „Danke an die beauftragten Firmen und die Mitarbeiter für eine gelungene Bauausführung zu geplanten Kosten.“

Nur noch kurze Zeit!
**Abverkauf wegen Totalumbau:
Bis -70% Rabatt**

auf Küchen, Bäder, Vorzimmer,
Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Schrankräume und
Jugendzimmer.

Nur in der Filiale Wels und
solange der Vorrat reicht.



P. MAX
MASSMÖBEL

4600 WELS,
Salzburgerstraße 222
Tel: 07242/412 35

Ungestörter Verkauf
trotz Umbau!

www.petermax.at

Welser Ordnungswache war auch 2016 voll im Einsatz

In etwas mehr Fällen als im Jahr zuvor wurden 2016 die elf Mitarbeiter der Mitte 2009 gegründeten Ordnungswache der Stadt Wels tätig. Das wird aus der nunmehr vorliegenden statistischen Auswertung deutlich.

Der größte Teil der insgesamt 1920 Einsätze (2015: 1867) betraf im abgelaufenen Jahr sogenannte **servicierende Tätigkeiten**. Zu diesen 1102 (2015: 929) Fällen zählen etwa Einschreiten wegen Allgemeingefährdung, Anstandsverletzung, Ruhestörung, Sachbeschädigung sowie Erste Hilfe und Sauberkeit. 351 (2015: 395) Mal wurde die Ordnungswache in Angelegenheiten der **Straßenverkehrsordnung** tätig. Dazu zählen etwa Hinweise auf Ge- und Verbote, Abstellen von Kraftfahrzeugen ohne Kennzeichen, überhängendes Gehölz und auch das Anbringen der erst Mitte des Vorjahres eingeführten **Parkkrallen**. Diese schnappten 2016 insgesamt 23 Mal zu und sicherten der Stadt damit Strafeinnahmen von 1340 Euro. In 308 (2015: 326) Fällen erfüllte die Ordnungswache einen **gesetzlichen Auftrag**. Ein solcher besteht bei Bettelei



und Hundehaltung. Und in 159 (2015: 217) Fällen nahmen die Mitarbeiter **Kontrollaufgaben** wie etwa von Alkoholverboten oder der Gewerbeordnung wahr. Den wichtigen Beitrag der Ordnungswache zur Sicherheit in der Stadt dokumentieren die

folgenden Zahlen: In 340 (2015: 520) Fällen stellten die Mitarbeiter **Anzeigen** beziehungsweise Organmandate in den Bereichen Bettelei, Ge- und Verbote, Sauberkeit Hundehaltung sowie Alkoholverbot aus. 56 (2015: 228) Mal reichten dabei entsprechen-

de **Abmahnungen** oder Aufklärungen aus. Bereits Tradition hat die gute Zusammenarbeit mit den **Einsatzorganisationen**: 54 (2015: 49) Mal kontaktierten die Mitarbeiter die Feuerwehr, Rettung oder Polizei. In 58 (2015: 43) Fällen wandte sich letztere an die Ordnungswache, beispielsweise wegen entlaufener oder verletzter Tiere.

Das Wort **Hilfsbereitschaft** wurde im abgelaufenen Jahr ebenfalls wieder groß geschrieben. So halfen zum Beispiel Mitarbeiter der Ordnungswache in 16 Fällen mit, abgängige Bewohner der Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in der ehemaligen Dragonerkaserne wieder zu finden.

Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß: „Die Jahresstatistik zeigt einmal mehr die Vielfalt der Tätigkeit der Welser Ordnungswache. Für diesen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit, Ordnung, Ruhe und Sauberkeit in unserer Stadt bedanke ich mich recht herzlich. Besonders freut mich, dass sich durch das konsequente Bemühen der Mitarbeiter die Lage hinsichtlich Bettelei und Alkoholproblematik deutlich verbessert hat.“

ZELLERSTRASSE Wels Vogelweide Laaen	Thalheim bei Wels	Vogelweide Laaen	Wohnbau für's Leben
 HWB 23, fGEE 0,71 Wohnpark Zellerstraße C1+C2 ✓ Eigentumswohnungen von 70 bis 91 m² ✓ Wohnbauförderung, Fertigstellung Frühjahr 2017 JETZT NEU: APPARTEMENTS Wohnpark Zellerstraße B1 ✓ Frei finanzierte Anlegerwohnungen von 52 bis 63 m² ✓ Schlüsselfertig, INKL. EINBAUKÜCHE*, Bezugsfertig Ende 2017 *gilt nur für Appartements	 HWB 26, fGEE 0,57 Wohnpark Forstberg, Haus D ✓ Eigentumswohnungen von 54 bis 81 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Fertigstellung Frühjahr 2017 Genießen Sie ländlichen Charme in Stadtnähe.	 HWB 19, fGEE 0,67 Wohnpark Zellerstraße A1, A2 und B2 ✓ Eigentumswohnungen von 55 bis 103 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Jetzt Verkaufsstart!	Norikum Wohnungsbauges mbH Kalkofenstr. 25, 4600 Wels Telefon: 07242 / 46151 E-Mail: office@norikum.at Beratung und Verkauf Pollheimerstraße 7 4600 Wels
Ihr persönlicher Berater: Daniel Mayrhuber Tel.: 0664 / 3082669			Ihr persönlicher Berater: Mag. Andreas Lang Tel.: 07242 / 46151

Rechnungsabschluss 2016 bringt Rekordergebnis von 8,3 Mio. Euro

Ein für die Stadt Wels und ihre Bürger erfreuliches Ergebnis bringt der vorliegende Rechnungsabschluss des Jahres 2016: Das Ergebnis der „laufenden Gebarung“ (= das laufende Betriebsergebnis) konnte im Vergleich zum Budget 2016 um 5,6 Mio. Euro auf 8,3 Mio. Euro verbessert werden.

Insbesondere auf der **Ausgabenseite** im ordentlichen Haushalt zeigten die gesetzten Maßnahmen Wirkung, sodass im Vergleich zum Budget und dem Nachtragsvoranschlag rund 7,5 Mio. Euro weniger ausgegeben wurden. Und zwar vor allem in folgenden Bereichen:

Personalausgaben - 1,4 Mio. Euro
Sachausgaben - 3,8 Mio. Euro
Subventionen - 0,9 Mio. Euro

Die **Einnahmenseite** im ordentlichen Haushalt verbesserte sich um rund 2,1 Mio. Euro, insbesondere auf Grund der Ertragsanteile (+1,6 Mio. Euro) und der Kommunalsteuer (+ 0,5 Mio. Euro). Darüber hinaus ist es gelungen, aus dem Ergebnis des ordentlichen Haushaltes 2016 rund 2,7 Mio. Euro einer Rücklage zuzuführen. Auch das Maastricht-Ergebnis konnte gegenüber dem



Foto: © Daniela Stärk | fotolia.com

Budget um 11,1 Mio. Euro auf plus 1,6 Mio. Euro deutlich verbessert werden.

Auf Basis der Prognose der Ertragsanteile des Bundesministeriums für Finanzen für das heurige Jahr und der Auswirkungen des neuen Finanzausgleichs 2017 werden die Ertragsanteile heuer im Vergleich zum Ergebnis 2016 nicht steigen, sondern bei rund 76 Mio. Euro stagnieren. Auf der anderen Seite werden die Transferausgaben insbesondere an das Land Oberösterreich um rund 2,6

Mio. Euro auf rund 32,4 Mio. Euro steigen – und hier vor allem der Krankenanstaltenbeitrag auf rund 17 Mio. Euro.

Der Schuldenstand konnte durch vorzeitige Tilgungen und durch die Deckung des Investitionsbedarfes im Rechnungsabschluss 2016 (aus Mitteln des Aktienverkauf an der Allgemeinen Sparkasse OÖ) auf rund 28,6 Mio. Euro reduziert werden.

Außerordentlicher Haushalt

Die Einnahmen sowie die Ausgaben belaufen sich jeweils auf insgesamt 146,81 Mio. Euro. In diesem Betrag stecken unter anderem ausgabenseitig 77,47 Mio. Euro an Rücklagenzuführungen (davon aus dem Aktien-Verkaufserlös der Allgemeinen OÖ Bank AG 71,81 Mio. Euro), 35,94 Mio. Euro für vorzeitige Darlehenstilgungen und 18,12 Mio. Euro an Investitionen.

Beispiele für Investitionen:

3,02 Mio. Euro für den Neubau Haus Hans-Sachs-Straße, 2,96 Mio. Euro Zuschuss für die Meschalle, 2,78 Mio. Euro für Investitionen in die Pflichtschulen, 1,87 Mio. Euro für das Sportzentrum Wimpassing, 1,36 Mio. Euro für die Straßen und Radfahrwege, 0,92 Mio. Euro für die Förderung privater Kindergärten, 0,78 Mio. Euro für Investitionen in die Kunstseilbahn, 0,51 Mio. Euro für Park- und Gartenanlagen sowie 0,31 Mio. Euro für die öffentliche Beleuchtung.



Kompetenzzentrum für Lerntherapie

geeignet für Kinder und Jugendliche mit:

- Lese- u. Rechtschreibschwäche
- ADS mit u. ohne Hyperaktivität
- Rechenschwäche/Dyskalkulie
- Schul- und Prüfungsängsten
- Wahrnehmungsstörungen
- Konzentrationsstörungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Motivationsproblemen
- unstrukturierten Arbeitsweisen
- Lernblockaden
- überhöhten Medienkonsum

Mag.^a Marion Humer

Anzengruberstraße 6/2, 4600 Wels
 0660 2188107
www.memory-lerntherapie-wels.at

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Der Rechnungsabschluss 2016 zeigt, dass wir mit dem eingeschlagenen Reform- und Konsolidierungskurs auf dem richtigen Weg sind. Nicht zuletzt wegen der finanziellen Belastungen aus der Steuerreform, dem Ärzte- und Pflegepaket und anderen bundes- und landespolitischer Maßnahmen müssen wir auch weiterhin konsequent sparen. Um unser Ziel ‚Keine neuen Schulden‘ in Zukunft erreichen zu können, müssen die Maßnahmen aus den Struktur- und Organisationsreformen weiter umgesetzt werden.“

SEIT ÜBER 30 JAHREN
IHR TAXI IN WELS



+ Flughafentransfer
 + Botendienste
 + Krankentransporte



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (r.) und Magistratsdirektor Dr. Peter Franzmayr (l.) mit den neu bestellten Dienststellenleitern: V.l. Wolfgang Lettner, Ing. Johann Zauner-Penninger, Adelheid Kraxberger, Dr. Bettina Peternell und Mario Kastner. Nicht im Bild: Mag. Georg Parzmayr.

Magistratsreform im Plan: Neue Führungskräfte bestellt

Seit Mittwoch, 1. März wird der erste Teil der Umstrukturierungen des Projektes „Magistrat Neu“ umgesetzt. Insgesamt sechs Dienststellen habeb seit diesem Tag neue Leiter.

Mit den neuen Dienststellenleitern wurden Zielvereinbarungen für zwei Jahre abgeschlossen.

- In der Abteilung Direktion wurden die bisherigen Rechtsdienststellen Verfassungsdienst und Zivilrecht zur Dienststelle **Rechtsangelegenheiten** zusammengefasst. Leiterin ist die Juristin Dr. Bettina Peternell, ihr Stellvertreter ist Dr. Florian Kitzmantel.
- Um Synergien zu nutzen, entsteht in der Abteilung Bezirksverwaltung aus den Bereichen

Bürgercenter, Standesamt und Staatsbürgerschaft, Aufenthaltswesen sowie Melde-, Pass- und Wählerservice die Dienststelle **Bürgeranliegen**. Dieser steht der bisherige Dienststellenleiter Wolfgang Lettner vor, Stellvertreterin ist Monika Holzleitner.

- Ebenfalls in der Bezirksverwaltung wurden die bisherigen Dienststellen Baurecht, Gewerbe- und Wasserrecht sowie Verkehrsrecht zusammengelegt. Leiter der neuen Dienststelle **Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten** ist der geprüfte Rechtsanwalt Mag. Georg Parzmayr. Sein Stellvertreter ist Mag. Bernhard Humer.
- Die neue Dienststelle **Schule, Sport und Zukunft** ist der Abteilung Bildung und Kultur zuge-

ordnet. Sie umfasst die Bereiche Schule und Sport, Freizeitbetriebe, Jugend sowie Integration. Leiter wird der bisherige stellvertretende Dienststellenleiter Mario Kastner, sein Stellvertreter wird Karl Mittermaier.

- In der Abteilung Baudirektion ist die nun um die Straßenmeisterei aufgewertete neue Dienststelle **Tiefbau** angesiedelt. Unter den Bewerbern setzte sich der bisherige Dienststellenleiter Ing. Johann Zauner-Penninger durch. Vertreten wird er von Dipl.-Ing. (FH) Patrick Scherer.
- Die neue Dienststelle **Sozialservice und Frauen** ist in der

Abteilung Soziales beheimatet. Sie besteht aus den bisherigen Dienststellen Soziale Hilfen und Sozialpsychische Beratungsdienste (SPB) sowie dem Bereich Frauenangelegenheiten. Angeführt wird die neue Einheit von der bisherigen Dienststellenleiterin Adelheid Kraxberger und ihrem Stellvertreter Mag. (FH) Bernhard Nagl.

- Da von den internen Bewerbern niemand die Voraussetzungen für die um das Post- und Kopierservice aufgewertete Dienststelle **Informationstechnologie** erfüllt hat, wird dieser Posten nun extern ausgeschrieben.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Die Magistratsreform wird die Stadtverwaltung noch bürgerfreundlicher machen, verstärkt als Dienstleister positionieren und Synergien heben. Ich gratuliere den neuen Dienststellenleitern zur Bestellung und wünsche ihnen viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit!“

Magistratsdirektor Dr. Peter Franzmayr: „Alle zukünftigen Dienststellenleiter wurden unter Beiziehung eines externen Personalberaters fachlich und psychologisch geprüft, die jeweils erst- und bestgeeigneten Kandidaten wurden bestellt.“

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

www.dorner-mayer.at
Wels | Günskirchen

**Einbruchschutz
Alarmanlagen
Videoüberwachung**

Tel. 0 72 42 / 42 441



Welser Gesundheitsbericht: Zweite Ausgabe liegt vor

Im Auftrag der Stadt Wels hat das Institut für Gesundheitsplanung den zweiten Welser Gesundheitsbericht herausgegeben. Dieser bietet wie schon bei der Erstauflage 2010 einen umfassenden Überblick über den Gesundheitszustand der Bevölkerung.

Als Grundlage dienten wieder eine repräsentative schriftliche Umfrage unter 7500 Welsern (Rücklaufquote: 1684 oder 22 Prozent) sowie zusätzliche statistische Daten.

Im Vergleich zum ersten Bericht 2010 hat sich das Gesundheitsbewusstsein in einigen Bereichen verbessert. Sportliche Betätigung wird immer wichtiger. Zudem wird weniger geraucht, speziell auch in den eigenen Wohnräumen. Viele Welsler möchten darüber hinaus in Zukunft ihren Lebensstil verbessern.

Hohe Zufriedenheit mit medizinischer Versorgung

Die Zufriedenheit mit der medizinischen Versorgung in der Stadt sowie mit der Wohnsituation und der Wohnumgebung ist hoch. Mehr als zwei Drittel der Bevölkerung beurteilen ihren Gesundheitszustand mit sehr gut oder gut. Je höher die Schulbildung und auch das Pro-Kopf-Einkommen, desto besser ist die Einschätzung.



Präsentation des zweiten Welser Gesundheitsberichtes: V.l. Amtsärztin Dr. Sabine Lausecker, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber sowie Mag. Richard Birgmann und Mag. Markus Peböck (beide Institut für Gesundheitsplanung).

Aus den Ergebnissen leiten die Autoren folgende Handlungsempfehlungen an die Stadt ab:

- Ausbau der Gesundheitsförderung in Schulen und Betrieben
- Alltagsbewegung fördern
- Erhöhung der sogenannten körperaktiven Mobilität (zu Fuß gehen oder Radfahren)

Viele Inhalte der Handlungsempfehlungen sind bereits Thema der 2012 im Gemeinderat beschlossenen Gesundheitsziele der Stadt. Deren bisherige Umsetzung beurteilt das IGP als sehr gut und

empfiehlt, den bisherigen Weg konsequent weiter zu gehen. Der gesamte Gesundheitsbericht

ist unter www.wels.gv.at > Politik, Service, Verwaltung > Wels in Zahlen ersichtlich.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Mein großes Ziel ist es, Wels nach vorne zu bringen. Je gesünder die Bürger sind, umso mehr können sie dazu auch beitragen. Der vorliegende Bericht bietet wertvolle Hinweise für die Stadt, um die Situation weiter zu verbessern.“

Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber: „Es freut mich, dass das Gesundheitswesen in Wels im Bericht in weiten Teilen mit sehr gut bis gut beurteilt wird. Das bestätigt den Weg, den die Stadt mit der kontinuierlichen Umsetzung der Gesundheitsziele und der Installierung einer Gesundheitsbeauftragten beschreitet.“

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einstieg jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL
Mag. Nina Lachmair
Institut Dr. Rampitsch

NACHHILFE
Wels, Kaiser-Josef-Platz 36
Hotline 07242 350 999

www.ifl.at

Einladung zur Exkursion im

KNEIPP-TRADITIONSHAUS Bad Mühlacken

Mittwoch, 5. April 2017
Wir fahren in Fahrgemeinschaften
Treffpunkt: 13 Uhr beim Gradierwerk Wels

Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen!

Unsere Gesundheitsangebote sind vielseitig, kostengünstig und finden in freundschaftlicher Umgebung statt. Auskünfte und Anmeldungen zur Fahrt unter **Telefonnummer: 0660 5231482**



Wasser
zum Wohlfühlen und Gesundheit

Heilmassage
natürlich und wirksam

Ernährung
schonungsvoll, leicht verdaulich

Bewegung
regelmäßig mit Freude

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit



Mit der Gründungssitzung am Dienstag, 31. Jänner hat der Gemeindeverband **Wirtschaftspark Voralpenland** seine operative Tätigkeit aufgenommen (Bild). Teilnehmer sind die Stadt Wels sowie 16 von 24 Gemeinden im Bezirk Wels-Land.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl wurde zum ersten Obmann gewählt, sein Stellvertreter ist der Gunkskirchner Bürgermeister Josef Sturmair.

Ziel des Zusammenschlusses ist es, gemeinsam Standorte für Betriebsansiedlungen in der Region zu entwickeln, diese dann

gemeinsam zu vermarkten und auch zu verwerten.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Wir im Wirtschaftspark Voralpenland haben festgelegt, uns auf größere Standorte mit mindestens fünf Hektar zusammenhängender Flächen zu konzentrieren. Kleinere Entwicklungen sollen die jeweiligen Gemeinden wie bisher allein auf den Weg bringen, wobei man im Bedarfsfall auf die Koordinations- und Unterstützungsfunktion des Wirtschaftsparks zugreifen kann.“



Lokalausgleich beim Villacher Jugendrat: V.l. die Jugendreferenten Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Bürgermeister Günther Albel, die Gemeinderäte Mag. Bernhard Humer und Mark Paulusberger sowie Karl Mittermaier von der Dienststelle Schule, Sport und Zukunft.

Wels soll Jugendrat bekommen

Eine Welser Delegation unter der Leitung von Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß machte sich vor Ort ein Bild vom seit 1997 bestehenden Jugendrat der Stadt Villach. Nach der Präsentation des Modells im zuständigen Gemeinderatsausschuss waren sich die Teilnehmer einig: Wels soll eine ähnliche Form der **Jugendbeteiligung** erhalten. Um die Ausarbeitung des Konzeptes wird sich die Dienststelle Schule, Sport und Zukunft kümmern.

Der Villacher Jugendrat ist ein überparteiliches Mitbestimmungsgremium. 17 Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren werden als Jugendräte für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen (Schüler und Lehrlinge) zwischen

14 und 19 Jahren, die in Villach ihren Hauptwohnsitz beziehungsweise ihren Lebensmittelpunkt haben.

Im Anschluss an die jeweilige Wahl erarbeiten die Mitglieder eine Liste mit konkreten Vorhaben. Diese Projekte werden in Abstimmung mit den politischen Entscheidungsträgern umgesetzt. Der Jugendrat hat zudem ein Rederecht im Villacher Gemeinderat und wird bei jugendrelevanten Themen in die entsprechenden Ausschüsse eingeladen.

Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß: „Das Modell des Villacher Jugendrates hat sich seit 20 Jahren bewährt. Ich kann mir gut vorstellen, in Wels ein ähnliches Modell der Jugendbeteiligung einzuführen.“

Stadt spendete Möbel an bedürftige Familien

Über dringend benötigte Sachspenden durften sich kürzlich neun Welser Familien freuen: Sie erhielten von der Stadt Wels Möbelstücke aus der mit Jahresende 2016 geschlossenen Jugendherberge. Neben Stockbetten wurden den Familien Tische, Sessel, Kästen sowie Matratzen übergeben.

Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Gemeinsam mit der Kinder- und Jugendhilfe konnten wir Welser Familien finden, die die Möbel der ehemaligen Jugendherberge dringend brauchen können. Es freut mich, dass dieses Inventar somit eine sinnvolle Nachnutzung erhält.“



- TORE
- ANTRIEBE
- ZÄUNE
- ERZEUGUNG
- MONTAGE
- SERVICE

GÄRTNERSTRASSE 11
A4600 WELS

07242/446 07
office@tortechnik.co.at
www.tortechnik.co.at

ELEKTRO- UND METALLTECHNIK
35 JAHREN ERFAHRUNG



Sicherheitssprechtage mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

Montag, 03.04.2017 von 17:00 bis 19:00 Uhr
im Haus Noitzmühle, Besprechungszimmer, Föhrenstraße 19



Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihre Ideen
und Vorschläge zum Thema Sicherheit!



Vizebürgermeister Gerhard Kroiß
Sicherheitsreferent

in Kooperation mit dem
Stadtpolizeikommando Wels

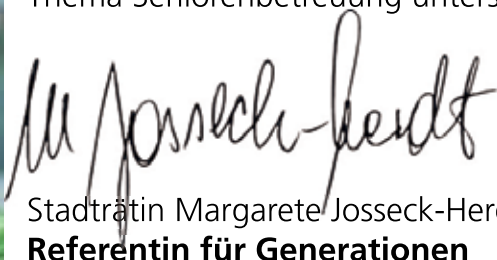


Seniorensprechstunde mit Stadträtin Margarete Josseck-Herd

Donnerstag, 06.04.2017 von 16:00 bis 18:00 Uhr
im Haus Vogelweide-Laahen, Oberfeldstraße 52



Ich freue mich, wenn ich Sie bei Ihren Anliegen zum
Thema Seniorenbetreuung unterstützen kann!



Stadträtin Margarete Josseck-Herd
Referentin für Generationen

wels.at



Verkehrsstadtrat Hoflehner mit Günter Spitzer als Vertreter der Anrainerinitiative (v.r.).

Verkehrskonzept Oberhart dient Verkehrsberuhigung

Auf Initiative der Anrainer des Siedlungsgebietes Oberhart hat Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner ein Konzept zur Verkehrsberuhigung mit folgenden Punkten umgesetzt:

- **Neubeschilderung** der Stadthofstraße, um Schwerverkehr aus dem Wohngebiet fernzuhalten
- **Ausweitung** der bestehenden

Tempo-40-Beschränkung

- **Änderung** der Verkehrsführung in der Egger-Lienz-Straße, um die dortigen Anrainer vor Durchzugsverkehr zu schützen
- Bis Ende April läuft nun eine Beobachtungsphase, wie die getroffenen Maßnahmen wirken. Anschließend werden die Lösungen gegebenenfalls angepasst.

Volksbegehren: 2251 Welser unterschrieben

2251 Welser, davon 1020 Männer und 1231 Frauen, unterschrieben zwischen Montag, 23. und Montag, 30. Jänner das Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“. Dies entspricht einer prozentuellen Beteiligung von 5,73 Prozent der Stimmberechtigten. Mit diesem Ergebnis liegt das Volksbegehren stimmenmäßig auf **Platz 13** der bisherigen 37 Volksbegehren in Wels.

Die meisten Unterschriften bei einem Volksbegehren waren von der Welser Bevölkerung im Jahr 2002 beim Volksbegehren „Veto gegen Temelin“ (7082 Stimmen) abgegeben worden, gefolgt vom Volksbegehren gegen den Bau des Wiener Konferenzentrums (6706 Stimmen) im Jahr 1982 und dem „Gentechnik-Volksbegehren“ (6682 Stimmen) im Jahr 1997.

Familienberatungsstelle der Stadt Wels

Am Rosenhag 2

Tel. +43 7242 295 86

E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr, telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen. Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht




ABFLUG / DEPARTURE
FR 19 UHR ITALIENISCHER ABEND
SO 11 UHR CHAMPAGNERBRUNCH

Flughafen Linz, Reservierungen unter: 07221/745 45 - 23; Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SkyGourmetLinz

Sky GOURMET
 RESTAURANT & EVENTLOCATION



DER NEUE
Mii BY COSMOPOLITAN
AB € 11.690,-.

Attraktive Design-Highlights inklusive.



5 JAHRE GARANTIE*

TECHNOLOGY TO ENJOY

Verbrauch: 4,4 l/100 km. CO₂-Emission: 102 g/km. Symbolfoto. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die maximale Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis 30.06.2017 bzw. bis auf Widerruf.

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
 Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

3,2 Mio. Euro fließen in das Verkehrsnetz



Einstimmig beschloss der Welser Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 30. Jänner das mit 3,2 Mio. Euro dotierte **Straßenbauprogramm 2017**.

Das Gesamtvolumen für den **Neubau** beträgt im heurigen Jahr 1,7 Mio. Euro. Die angeführten Baumaßnahmen stellen wegen der Fertigstellung von angrenzenden Wohnbauten beziehungsweise für die Aufschließung von Betrieben infrastrukturelle Maßnahmen dar oder sind im Interesse der Erhöhung der Sicherheit und Flüssigkeit des Verkehrs erforderlich. Die Tragschichtverstärkungen in der Oberfeldstraße zählen zu einer der größeren Baumaßnahmen dieses Bereiches. Auch das Belagsprogramm zur verstärkten Nachrüstung von Straßen, welche noch keinen Feinbelag aufweisen, wird fortgesetzt (unter anderem Abschnitte der Roithenstraße sowie der Hessenstraße).

Mehrere Maßnahmen sind zur **Förderung des Radverkehrs** geplant. So ist unter anderem in der Primelstraße ein Radweg von der Albrechtstraße zum Sportzentrum Wimpassing vorgesehen. Weiters soll ein Radweg entlang der Westseite der Wallerer Straße (nördlich der A 25) entstehen. Besonders vorrangig sind im Interesse der Fußgänger-Sicherheit die

geplanten Gehwegbauten. Diese erfolgen in den Kreuzungsbereichen behindertengerecht.

Eine große Rolle spielt seit einigen Jahren die **Erhaltung der Verkehrsflächen**. Heuer werden dafür knapp 1,4 Mio. Euro aufgewendet. Neben der Sanierung von Gehsteigen und Straßen (unter anderem Belagsarbeiten in der Plobergerstraße) fällt unter diesen Teilbereich auch die Behebung von Frostschäden (beispielsweise in der Camillo-Schulz-Straße sowie in der Terminalstraße).

Ebenfalls im Programm angeführt werden die Arbeiten für **Brückenbau** und -erhaltung. Dafür sind heuer 107.000 Euro vorgesehen. Ein Großteil der Vorhaben wird von den stadteigenen Fachkräften ausgeführt. Heuer erfolgt beispielsweise in der Laahenerstraße (im Bereich des Kindergartens) die Errichtung einer Fußgängerbrücke über den Grünbach.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner: „Auch heuer wieder investiert die Stadt Wels kräftig in den Ausbau und die Erhaltung der Straßeninfrastruktur. Davon profitieren nicht nur die Welser Bevölkerung und die hier ansässigen Betriebe, sondern auch alle Besucher unserer Stadt.“

max.center
best shops inside.

ELEKTROAUTO TESTTAGE



**FR., 24. &
SA., 25. MÄRZ**
10.00 BIS 18.00 UHR
IM PARKDECK
WEST

An beiden Testtagen
erwarten Sie:

- BMW – Autohaus Geyrhofer
- HYUNDAI – Autohaus Wimmer
- KIA – Autohaus Greinecker
- MERCEDES-BENZ – Pappas Gruppe
- TOYOTA – Reiter Auto



The Power to Surprise



Mercedes-Benz



TOYOTA

www.maxcenter.at

Kurzmeldungen

Sechs Mio. Euro für Nutzfahrzeugzentrum

Die im März 2016 gegründete Seelmaier & Tschann Nutzfahrzeuge GmbH errichtet in Wels-West auf mehr als 11.000 Quadratmetern Österreichs modernstes Nutzfahrzeugzentrum für DAF und TATRA LKW. Die Fertigstellung ist für Herbst 2017 geplant. Dann wird der

vormals unter dem Namen Fiedler bekannte Betrieb vom bisherigen Standort in der Grünbachstraße 8-12 auf das neue Gelände übersiedeln. Am Spatenstich nahmen auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner teil.

Straßensperre wegen Fernwärmeanschluss

Voraussichtlich bis Ende März ist die Maria-Theresia-Straße zwischen Hamerlingstraße und Lokalbahnplatz in beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Grund sind Grabungsarbeiten der eww Gruppe zur Herstellung eines Fernwärmeanschlusses.

Die Umleitung erfolgt Richtung Norden über die Dragonerstraße beziehungsweise Richtung Süden über die Rennbahnstraße und die Rosenauerstraße (Messegelände). Anrainern ist die Zu- und Abfahrt bis zum Baustellenbereich möglich.



Nachhaltig in Wels

Ähnlich wie schon in Linz oder Traun plant die Agentur Südwind einen Wegweiser-Folder zu Geschäften mit nachhaltigen regionalen Produkten.

Die Idee dazu hatten die HAK-Schülerinnen Sophie Hieselmayer und Jennifer Weisl in

einer Diplomarbeit entwickelt. Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber, Peter Ströher vom städtischen Umweltservice und Mag. Nora Niemetz (Agentur Südwind, alle im Bild v.l.) zeigten sich von der Idee begeistert.



Eröffnung des Fashion Store „Valerie“ in der Schmidtgasse mit Stadtrat Peter Lehner, Inhaberin Susanne Schlager, Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Wels Marketing & Touristik-Direktor Peter Jungreithmair (v.l.).

Frühlingsstart mit vielen Neueröffnungen

Die kalten Temperaturen des Winters sind nahezu Vergangenheit und so blühen in Wels nicht nur die Blumen auf, sondern es sprießen auch neue Shops und Dienstleister in der Innenstadt.

In der Ringstraße 29 bietet Inhaberin Alexandra Pfandler mit „**Beautify Yourself**“ professionelles Make-Up & Haar-Styling für jeden Anlass (Ball, Hochzeit, Foto Shootings, Werbeaufnahmen, etc.) Weiters angeboten werden Gesichtsbildungen mit Jafra Kosmetik, Augenbrauen Styling, Facepainting, Airbrush Make-Up und Gel-Lack-Nägel. Die Öffnungszeiten: Montag 08:30 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Mittwoch von 12:00 bis 16:00 Uhr und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr. Auch Samstagstermine sind nach Vereinbarung unter Tel. +43 664 324 94 70 möglich.

Im **Fashion Store „Valerie“** in der Schmidtgasse 26 können Kunden in entspannter Atmosphäre einen Eindruck des vor-

wiegend skandinavischen Produktsortiments gewinnen. Neben Labels wie Y.A.S, selected femme, minimum, mbyM oder Gestuz ergänzen italienische Marken das Angebot. Neugründerin und Inhaberin Susanne Schlager verfügt über jahrelange Erfahrung in der Modebranche. Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 09:30 bis 18:00 Uhr sowie am Samstag von 09:30 bis 17:00 Uhr.

Unter dem Motto „Gesund & gut gehen“ bietet „**bequemschuhe.at**“ Bequemschuhe und Funktionsschuhe bekannter Marken wie „Joya“, „Mephisto“, „Fit-Flop“, „Wolky“, sowie Socken, Pflegemittel und Taschen von „Feuerwear“. Der Schuhspezialist Mario Pollak aus Baden bei Wien hat am Kaiser-Josef-Platz 38 seinen zweiten Standort eröffnet. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 09:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr.



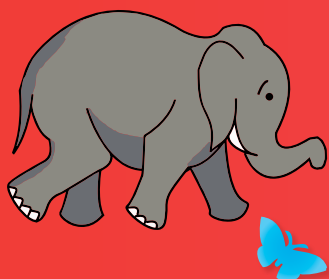
KÄLTETECHNIK
KLIMATECHNIK
VITRINENBAU

HÜBLER

KÄLTE & KLIMATECHNIK GesmbH

PLANUNG **AUSFÜHRUNG** **WARTUNG**

4600 WELS/THALHEIM | T. 07242/41046
F. 41046-46 | WWW.HUEBLER.AT
HUEBLER-KAELTETECHNIK@HUEBLER.AT



schuhschuh

kleine füsse grosse füsse
ehemals Elefanten-Werksverkauf

Der Frühling kann kommen 
Aktuelle Frühlingskollektionen eingetroffen 

10.000 Paar aktuelle Kinderschuhe 

Zu Outletpreisen: 20% bis 30% unter Normalpreis

RICOSTA® 
Der Kinderschuh.

- Lauflernschuhe
- modische Ballerinas
- mit BOA Verschluss 
- u.v.m.



Converse Abverkauf
bis 30. April 2017



www.schuhschuh.at
www.facebook.com/schuhschuhat

Cumberlandstrasse 64
4810 Gmunden
Tel. 07612 77376 83

Mo-Fr 10.00 - 12.00 Uhr
12.30 - 17.30 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

P GRATIS Parkplätze



Gutschein
im Wert
von **€10,-**

Pro Familie ein Gutschein einlösbar.
Keine Barablöse möglich. Gültig bis 31. Mai 2017

Kurzmeldungen



Hort Wimpassing im Basketballfieber

Die Expositur des Kinderhorts Wimpassing steht in direkter Verbindung mit der Trainingshalle des WBC. Regelmäßig laden die Welser Basketballprofis die kleinen Nachbarn zu Trainingsstunden ein (im Bild mit Stadträtin Margarete Josseck-Herd). Immer mehr Hortkinder

trainieren jetzt auch zwei bis drei Mal in der Woche in den Kindertrainingsstunden des WBC und spielen für den Verein bei Turnieren. Und wer weiß: Vielleicht wurde oder wird bei manchem kleinen Talent dadurch der Grundstein für eine zukünftige Profikarriere gelegt?

Grünes Fitnessprogramm für Wels

Rechtzeitig vor dem kalendrischen Frühlingsbeginn pflanzen die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei im Stadtgebiet wieder rund

65.000 Frühlingsblumen an. Häufigste Sorten: Tulpen, Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Primeln und Goldlack.

Suppe mit Sinn in Wels tafeln

Zum zweiten Mal fand in diesem Winter die Hilfsaktion „Suppe mit Sinn“ statt. Zahlreiche Welser Gastronomen hatten wieder auf ihrer Speisekarte eine „Suppe mit Sinn“ ausgewählt und pro verkaufter Portion einen Euro an die von Erwin Hehen-

berger gegründete Welser Tafel gespendet. Damit versorgt die Initiative bis zu zehn armutsbetroffene Welser mit geretteten Lebensmitteln. Auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl unterstützte die Aktion. Infos unter www.suppemitsinn-ooe.at.

Ausgezeichneter und schreibender Kaiser

Wieder als Buchautor betätigt hat sich der Welser Nachtwächter, Museumsführer und Stelzhamerbund-Bezirksleiter Johann Kaiser.

Sein drittes Werk „Hört, ihr Leut', und lasst euch sagen...“ ist unter anderem im Stadtmuseum Burg, bei der Wels Info und

bei der Sparkasse Oberösterreich erhältlich. Zudem erhielt Kaiser kürzlich vom Forum Volkskultur die Prof. Hans Samhaber-Plakette für seine Verdienste um die Volkskultur. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer gratulierten herzlich.

... das Beste, das Ihrem Garten passieren kann!



Hochhauser
www.gartengestalten.at

**Gartengestaltung
Bewässerungen
Mähroboter**



Robomow
friendly home

Gärtnerei & Büro: 4631 Haiding / Wels, Ziegeleistrasse 40
Tel.: 07249/45585, Email: hochhauser@gartengestalten.at
Besuchen Sie uns! NEUE Gärtnerei in Haiding!

TISCHLEREI

wohnstudio

www.SCHEUCHENSTUHL.at
Stelzhamerstraße 6a, 4600 Wels, Telefon: 0 72 42/63 3 69



Das original Schweizer Naturbett.

Zirben Massivholzbett mit Holzschrauben!



lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.
Oster-Intensivkurse.
10. – 14. 4. 2017
Jedes Alter. Alle Fächer.




A. Bauer

LernQuadrat Wels
Kaiser-Josef-Platz 10
4600 Wels

Tel. 07242 – 20 73 91
wels@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

Wirtschaftsservice Wels bewährt sich bestens

Mit einem Vermietungsgrad von 96,4 Prozent in der Innenstadt – gemessen in der österreichweiten Einzelhandelsstudie von Standort & Markt – rückte Wels innerhalb eines Jahres zu den Top Handelsstädten Österreichs auf. Diesen Quantensprung verdankt Wels dem seit April 2016 bestehenden Wirtschaftsservice Wels. Dieses hat in Kooperation mit der Stadt Wels, der Wels Marketing & Touristik GmbH, der Wirtschaftskammer Wels, der Betriebsansiedelungs GmbH und der Business Upper Austria den **Leerstand** der Geschäftsflächen um 7 Prozent **verkleinert** und somit umgerechnet die Leerstandsquote auf 3,6 Prozent gesenkt.

Im Bereich des Standortmarketings sorgten 2016 40 Neuan-

siedlungen, fünf Übersiedelungen, acht Neuübernahmen, fünf Wiedereröffnungen und sechs POP-up-Stores in der Innenstadt für ein äußerst positives Jahresergebnis. **64 Eröffnungen** in Summe stehen 28 Schließungen gegenüber.

Einschließlich der 28 gewerblichen Betriebsansiedelungen konnten 2016 etwa **910 neue Arbeitsplätze** geschaffen und zusätzlich etwa 1100 Jobs am Standort Wels abgesichert werden. Umgerechnet erhöhen sich dadurch die zukünftigen Kommunalsteuereinnahmen der Stadt Wels um ca. 910.000 Euro. Zudem werden rund 1,1 Mio. Euro an Steueraufkommen durch die abgesicherten Arbeitsplätze nachhaltig lukriert.



Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner präsentierte bei einem Pressegespräch mit **Mag. Hannes Lindner** (Geschäftsführer Standort + Markt) die erfreulichen Zahlen.

Bahnhof: Mehr Platz durch weniger „Fahrradleichen“



Ab sofort lässt Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner Fahrräder, die über lange Zeit in einem desolaten, nicht fahrfähigen Zustand auf der Fahrradinsel vor dem Welser Bahnhof abgestellt sind, mit einer rot-weiß-roten Schleife markieren. Die Besitzer werden zur Entfernung dieser „Fahrradleichen“ aufgefordert.

Geschieht das nicht innerhalb einer bestimmten Frist, werden die Räder entfernt. Beim Start der Aktion zählten Stadtrat Hofleh-

ner und Radverkehrsbeauftragte Dipl.-Ing. Eva Berghofer an Ort und Stelle acht Fahrräder, die ganz offensichtlich nicht fahrtüchtig sind (Bild).

Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner: „Fahrradleichen blockieren Abstellplätze, die dringend gebraucht werden. Außerdem machen sie kein schönes Bild. Sofern sich die Besitzer nicht um ihre Räder kümmern, werden wir seitens der Stadt geeignete Maßnahmen ergreifen.“

OÖ. Zivilinvalidenverband Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 09:30 bis 12:00 Uhr, für Berufstätige zusätzlich jeden 2. Montag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr, in der Knorrstraße 24.

Nächster Stammtisch:

Donnerstag, 6. April, 14:00 Uhr

Haus für Senioren in Wels, Dr.-Schauer-Straße 5,

Tel. +43 7242 514 94, E-Mail: zivilinvalidenverband.oe@liwest.at

VEREINT WUNSCH
UND WIRKLICHKEIT.
MIT BIS ZU € 2.500,- BONUS*

Mazda 3 2017



*Eintauschbonus in Höhe von € 1.500,- bei Kauf eines neuen Mazda3 und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Finanzierungsbonus. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Aktionszeitraum: Vertragsabschluss bis 31. März 2017. Verbrauchswerte: 3,8-5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 99-135 g/km. Symbolfoto.

BWS Autotreff

Mazda Verkauf & Service | 4600 Wels, Linzer Straße 244 | 07242/66081 | www.bws-autotreff.at

Faschingsprinzenpaar für 2018 gesucht

Bereits jetzt gibt es Pläne für den Fasching 2018: Ziel ist es, im kommenden Jahr wieder einen Faschingsumzug unter Beteiligung zahlreicher Vereine in Wels zu etablieren. Die Welser Faschingsgilde soll wieder reaktiviert werden. Bereits jetzt werden Pärchen gesucht, die als Faschingsprinzenpaar amtierend wollen.

Interessenten können sich beim Büro des Bürgermeisters unter

Tel. +43 7242 235 3003 oder per E-Mail unter bdb@wels.gv.at melden.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Ich für bin froh über die Wiederbelebung der Welser Faschingstradition. Wer aktiv bei der Neukonzeption des Welser Faschings mitarbeiten will, wird herzlich eingeladen, sich zu melden. Wir freuen uns auf zahlreiche helfende Hände!“

Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

5. April: StB Dr. Friedrich Pichler, Wels und StB Mag. Wolfgang Windischbauer, Wels

Die Beratung findet von **13:00 bis 15:00 Uhr** im Rathaus, Traungasse 6, Erdgeschoß, Zimmer 22, statt.



Ihr Fachgeschäft für Bequemschuhe

Orthopädie-Schuhtechnik
Verrechnung mit allen Krankenkassen!

- * Orthopädische Schuhe
- * Schuhzurichtungen
- * Sporteinlagen
- * Innenschuhe
- * Einlagen



Ewald Wiesbauer

Orthopädienschuhmachermeister

www.hilfe-am-fuss.info

4600 Wels • Salzburgerstraße 102 • Tel.: 0 72 42 / 63 778 • Fax 0 72 42 / 211078

3000. Aktivpass ging an Geburtstags-Jubilarin



Über ein Geschenk der besonderen Art durfte sich kürzlich **Johanna Roithner** freuen. Die Bewohnerin des Hauses Noitzmühle der Seniorenbetreuung erhielt zu ihrem 92. Geburtstag Besuch von Stadträtin Margarete Josseck-Herdt. Mit dabei hatte die Generationen-Referentin nicht nur einen Strauß Blumen, sondern auch das 3000. Exemplar des Welser Aktivpasses 2017. Darin finden sich neben bewährten Angeboten wie Gutscheinen für Hallenbad und Sauna sowie die Linie Wels und das Sammeltaxi heuer auch zwei Gutscheine für eine Kaffeejaue in den städtischen Generationentreffs.

Darüber hinaus enthält der Pass auch zahlreiche wichtige Informationen für die Anspruchsberechtigten. Diese sind einerseits

Frauen und Männer mit Hauptwohnsitz in Wels ab dem vollendeten 60. Lebensjahr (Nachweis: Lichtbildausweis) sowie andererseits Menschen mit mehr als 70 Prozent Minderung der Erwerbsfähigkeit unabhängig vom Alter (Nachweis: Behindertenpass des Sozialministeriums).

Erhältlich ist der **Aktivpass** von Montag bis Freitag (jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr) in der Dienststelle Sozialservice und Frauen im Rathaus (Stadtplatz 1, Zi. 225). Der Unkostenbeitrag beträgt 13 Euro, für Bezieher der Weihnachtzuschussaktion der Stadt Wels sowie der Ausgleichszulage bleibt der Pass kostenlos.

Nähere Informationen erhalten Interessierte unter Tel. +43 7242 235 3840.



RAUM FÜR TRÄUME

Massiv bauen mit Vertrauen!

GERSTL
Massivhaus
www.gerstl-massivhaus.at

Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG Tel.: 07242 / 350 70, office@gerstl-massivhaus.at. Besuchen Sie unser Kundencenter im Gerstl Haus Wels, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels

2017 wird ein aufregendes Jahr

Die Bewohner und Gäste der Welser Innenstadt dürfen sich auch 2017 wieder auf ein spannendes Jahr, mit vielen Highlights aus der eigenen „Eventwerkstatt“, gemeinsamen Projekten mit Kaufleuten und Gastronomen, sowie einem Vorgeschmack auf spannende Neuheiten, freuen. Detailarbeiten und viele Gespräche in völlig neuen spannenden Projekten mit Vertretern aus der Welser Handelsszene, Hotellerie und Gastronomie stehen in den nächsten Wochen und Monaten auf der To-Do-Liste. Während dieser Zeit wünschen wir viel Spaß beim Shoppen und Flanieren mitten in Wels und den zahlreichen Events in der Welser Innenstadt.



von Welser
Herr Lederer

Mit dem 9. Welser Stadtball als beliebtes Charityevent sind wir schwungvoll in das neue

Jahr gestartet. Es war ein gelungener Abend, an dem wir mit den Serviceclubs, Partnern und Sponsoren eine Tradition erfolgreich fortgesetzt haben. In den kommenden Monaten werden viele vergleichbare Höhepunkte folgen.

Neu war der Fasching in Wels am 28. Februar in der Fußgängerzone und die Welser EIS-8erBahn mit spannendem Familienprogramm.

Music in the City bringt ab 17. März wieder Schwung in die Innenstadt-Wochenenden, nur ein paar Wochen später findet zum zweiten Mal das Maibaumaufstellen am 29. April statt.

Einkaufsvergnügen bis 22 Uhr und abwechslungsreiches Programm warten am 05. Mai bei der Shopping Night.

Am 18. Juni heißt es Sommer, Sonne, Picknickzeit am Trodsteg sowie auf der Eisenbahnbrücke.

Auch das Street Food Festival macht von 12. bis 13. August wieder Halt in der Innenstadt.

Sommerfrische und Kino stehen von 15. Juni bis 30. Juli beim FilmfestiWels am Programm.

Den kompletten Jahreskalender kann man jetzt auf wels.at downloaden, ausdrucken und zu Hause aufhängen.

Aber auch viele neue Veranstaltungen, Aktionen und Kampagnen fordern bereits jetzt unsere Aufmerksamkeit. Die digitale Offensive sowie das neue Portal „Hallo Wels - Sie suchen, wir finden“ spielen dabei eine immer größere Bedeutung.

Wirtschaftsservice Wels Neues in der Innenstadt

Die kalten Temperaturen des Winters weichen schon langsam der wärmeren Jahreshälfte und so blühen in Wels nicht nur die Blumen auf, sondern sprießen auch viele neue Shops, Dienstleister und Gastronomiebetriebe in der Welser Innenstadt: Bereits am 2. März lädt der Fashion Store Valerie zum Eröffnungsevent und bringt vor allem skandinavische Modelabels in die Schmidtgasse 26.

Das qualitative und funktionale

Schuhsegment wird durch die Eröffnung von bequemschuhe.at am Kaiser-Josef-Platz 38 am 3. März weiter ausgebaut.

Die Umbauarbeiten von Juwelier Stockinger am neuen Standort Stadtplatz 43/Gortana Passage sind kurz vor der Fertigstellung, die Eröffnung des Traditionsunternehmens soll ebenfalls im März erfolgen.

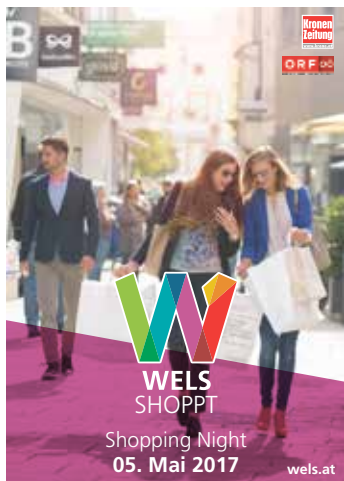
wels.at/wirtschaftsservice

Tourismusverband Wels

Traditionell im Jänner, wenn alles ausgezählt ist, wirft der Tourismusverband einen Blick zurück auf das vergangene Jahr und weckt die Neugier auf bevorstehende Aktionen und Veranstaltungen.

Steigende Gästeankünfte bei verminderter Bettenzahl lassen den Tourismusverband Wels eine positive Jahresbilanz ziehen. Der Wirtschaftstourismus bildet weiterhin das Fundament und wird mit Wirtschaftskooperationen und Rund-um-Service für Veranstalter forciert. Das Angebot an Führungen und Rundgängen wurde ausgebaut und die Wels Info hat sich als Kartenbüro etabliert. Beim Verkauf der Welser Einkaufsgulden konnte das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal gesteigert werden. Als Partner im Markenprozess der Stadt tritt der Tourismusverband Wels mit der Stadtmarke nach

außen auf und hat auch den Werbeauftritt von der Homepage, über einen neuen Imagefolder bis hin zur Beschilderung angepasst. Neue Serviceangebote auf wels.at sind der Locationfinder, welcher Auskunft über die Verfügbarkeit von Locations gibt und der Mittagstisch mit aktuellen Menüs der Woche. Daten & Fakten 98.123 Gästeankünfte bescherten Wels den zweitbesten Wert in der Geschichte des Tourismusverbands Wels. Nur im Top-Jahr 2010 war der Wert mit 100.827 höher als im Vorjahr. 170.815 Übernachtungen wurden 2016 in Wels gezählt, das ergibt im Vergleich zu 2015 mit 172.343 Übernachtungen ein leichtes Minus von 0,9 Prozent. Die Zahl der Gästeankünfte ist jedoch um 2.231, das ist 2,3% gestiegen. Die Statistik zeigt, dass mehr Gäste nach Wels gekommen sind, diese aber im Vergleich zu den Vorjahren kürzer bleiben.



Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Wels
Welser Christkind GmbH

Stadtplatz 44
4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at





Aufschwung für Wels

Liebe Welserinnen und Welser!

Wels ist im Wandel, es hat sich bereits vieles getan!

Nein zu Asylheim bleibt aufrecht

Trotz aller Bemühungen des Bundesministeriums für Inneres, eine Zustimmung der Stadt Wels zu einem geplanten Erstaufnahmezentrum in der ehemaligen psychiatrischen Klinik zu erreichen, bleiben die Freiheitlichen bei Ihrem klaren NEIN: Ein Asylquartier an diesem Standort wird ebenso abgelehnt wie ein Erstaufnahmezentrum. Die Freiheitlichen setzen sich weiterhin dafür ein, dass die Stadt Wels alle zur Verfügung stehenden rechtlichen Mittel ausschöpft, um ein Asylquartier zu verhindern.

Positionierung Marke Wels

Der 2015 gestartete Prozess für eine Neupositionierung der Stadt Wels ist abgeschlossen, das moderne und bunte „W“ als Logo ist in ganz Wels sichtbar. Parallel wurden in einem breit angelegten Prozess viele Maßnahmen passend zur Markenstrategie ausgearbeitet, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden.

Magistratsreform

Auch der erste Teil der Umstrukturierungen des Projektes „Magistrat Neu“ ist umgesetzt. Durch Zusammenlegung von Abteilungen und Dienststellen wird die städtische Verwaltung deutlich schlanker. Vor allem aber wird dadurch die Stadtverwaltung noch bürgerfreundlicher, verstärkt als Dienstleister positioniert und Synergien gehoben.

Ankauf Greif

Um eine moderne und effiziente Büroinfrastruktur zu schaffen, wurde das Hotel Greif am KJ gekauft. Dadurch konnte einerseits der Erhalt des Stadttheaters sichergestellt werden, andererseits soll an diesem Standort ein Bürgercenter entstehen. Durch einen One-Stop-Shop sollen Behördenangelegenheiten für die Welser Bevölkerung einfacher und schneller erledigt werden können.

Wirtschaftsservice Wels und Wirtschaftspark Voralpenland

Der Großraum Wels ist die stärkste Wirtschaftsregion Österreichs. Um dem Rechnung zu tragen und den Standort weiter zu stärken wurde mit das „Wirtschaftsservice Wels“ gegründet. Mit Ende Jänner hat auch der Gemeindeverband „Wirtschaftspark Voralpenland“ seine Tätigkeit aufgenommen. Wels sowie 16 Wels-Land-Gemeinden werden künftig gemeinsam Standorte für Betriebsansiedlungen in der Region entwickeln, vermarkten und auch verwerten. Die beteiligten Gemeinden bündeln ihre Kräfte und nutzen damit nicht nur ihre finanziellen sondern auch ihre räumlichen Ressourcen optimal.

Ihr

Gemeinderat Mag. Georg Parzmayr
Fraktionsobmann



Liebe Welserinnen und Welser

Kampf dem illegalen Glücksspiel

„Wels gilt als Hotspot für illegales Glücksspiel und weist in diesem Zusammenhang sogar mafiöse Strukturen auf.“ – Aussagen wie diese und der unaufhörliche Wildwuchs von Wettlokalen in unserer Stadt haben uns veranlasst in der vergangenen Gemeinderatssitzung einen Schulterschluss aller Fraktionen und die Erarbeitung eines Aktionsplans zur Bekämpfung des illegalen Glücksspiels zu fordern. Beispiele wie im benachbarte Bezirk Grieskirchen haben gezeigt, dass durch die enge Kooperation der zuständigen Behörden und Organen das Problem in den Griff zu bekommen ist. Eine Erkenntnis, die von der Regierungsmehrheit leider nicht geteilt wurde, denn statt gemeinsam anzupacken und dem illegalen Treiben einen Riegel vorzusetzen, wurde das Problem in den Ausschuss und damit auf die lange Bank geschoben.

Stärkung des Welser Standortes

Wels ist eine Bildungsstadt, die mit ihrer Vielzahl an Schulen und Ausbildungsmöglichkeiten einen Leuchtturm in der Bildungsregion darstellt. Was in unserer Bildungslandschaft noch fehlt ist eine „Bundesanstalt für Elementar Pädagogik“ (vormals BAKIP), um auch in Zukunft eine ausreichende und qualitätsvolle Versorgung in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen sicherstellen zu können. Daher setzt sich die SP-Fraktion in der kommenden Gemeinderatssitzung für eine Errichtung dieser Schulform in unserer Stadt ein. Damit beugt man einem Mangel an qualifizierten PädagogInnen vor und stärkt den Standort Wels. Ebenfalls wichtig für unseren Standort ist ein Vollausbau bei der Breitbandversorgung. Gerade in den Randgebieten unserer Stadt sowie im Umland lassen die Übertragungsraten und die Versorgungsqualität mit schnellem Internet, sowie eine adäquate Mobilfunkversorgung zu wünschen übrig. Die sozialdemokratische Fraktion fordert daher die zuständigen Partner auf, gemeinsam an diesem Lückenschluss zu arbeiten!

Ebenfalls im Focus stehen die Förderung der Mobilität und die weitere Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs. Die SPÖ setzt sich daher für die Fortführung des erfolgreichen „Umwelttickets“ ein, das allen WelserInnen ein Jahresticket für den Welser Linienverkehr um € 250 im Jahr ermöglicht.

Einen schönen Start in den Frühling wünscht Ihnen

Ihr

Gemeinderat Stefan Ganzert
Fraktionsvorsitzender



Neue Wege für Wels

Der Marken- und Positionierungsprozess der Stadt Wels läuft. So soll die Stadt Wels als das wahrgenommen werden, was sie ist: ein attraktiver Wohn-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort. Wels steht jedoch leider auch für etwas anderes. Jeder kennt die Aussagen: „Nach Wels findet man hinein – jedoch nicht hinaus“, oder „Ich verfare mich jedes Mal in Wels“. Für die ÖVP Fraktion steht fest, dass nur mit der Lösung der Verkehrsführung ein positiver Marken- und Positionierungsprozess und somit auch ein neues Image für Wels gelingen kann. Wels darf nicht auf die mangelhafte Verkehrsführung reduziert werden, sondern soll über die Stadtgrenzen hinweg als ein attraktiver Wohn-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort bekannt sein.

Neues Verkehrskonzept

Wels braucht dringend eine tiefgreifende Diskussion über den Verkehr. Das beinhaltet die zentrale Frage der Öffnung Eisenhowerstrasse in Verbindung mit der Öffnung Roseggerstrasse und einem Umdrehen der Einbahn Herrengasse. Der öffentliche Verkehr – inkl. der Busdreh-scheibe am Kaiser-Josef-Platz, der Radfahrverkehr aber auch die Situation der Fussgänger müssen durchleuchtet werden. Wir brauen ein Verkehrssystem aus einem Guss.

Autos in die Tiefgarage

Für die Bewohner und Dauerparker in Wels muss es ein Anreizsystem für die Tiefgarage geben. Das wird der Stadt Wels Geld kosten – ist jedoch eine wichtige und richtige Entscheidung. Gerade in der Innenstadt ist der Parkraum begrenzt. Derzeit entstehen zahlreiche neue Wohnungen die zwangsläufig auch Parkplätze benötigen. Diese Autos zukünftig zB in der Tiefgarage am Kaiser-Josef-Platz zu parken ist der richtige Weg.

Öffentlicher Verkehr braucht einen Schub

Für eine Stadt ist der öffentliche Verkehr eine der wichtigsten Lebensadern. Die Linie Wels braucht jedoch eine Weiterentwicklung und einen Schub. Das beginnt bei der Linienführung und endet schlussendlich auch bei der Funktionalität. Digitale Echtzeitanzeigen (Wann kommt der Bus an die Haltestelle?) und neue Bezahlungsformen (derzeit ist Ticketkauf im Bus nur mit Münzen nicht mit Geldscheinen möglich) sind nur 2 Beispiele für einen zeitgemäßen und modernen Standard für die Linie Wels.

Gehen wir gemeinsam neue Wege für Wels!

Ihr

Gemeinderat Markus Wiesinger
Fraktionsobmann



Klimaschutz kann nicht mehr warten

Die Erderwärmung nimmt immer mehr zu. Gletscher schmelzen, der Meeresspiegel steigt, Klima- und Vegetationszonen verschieben sich, Wetterextreme nehmen zu.

Ursache der globalen Erwärmung ist die rasante Zunahme der Treibhausgase, die durch Industrie, Verkehr, Heizanlagen und Kraftwerke emittiert werden. Das wird inzwischen von niemandem mehr ernsthaft geleugnet. Maßnahmen zu ihrer Reduktion sind dringend notwendig. Der Energieeinsparung und den erneuerbaren Energien kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.

Wels als Energiemusterregion?

Wels hat 2007 eine Vorreiterrolle eingenommen und im Einklang mit dem Energiewende-Konzept von LR Rudi Anschober das Projekt „EnergieStadt Wels“ gestartet. Mehr Energieeffizienz und der verstärkte Einsatz erneuerbarer Energien sollten Wels zur Energie-Musterregion machen. Die ambitionierten Ziele lauteten:

- 16% weniger Energieverbrauch durch Erhöhung der Energieeffizienz,
- 34% erneuerbare Energien bei Wärme und Strom bis 2020 (100% bis 2030),
- 16% weniger Kohlendioxid-Emissionen bis 2020 (28% weniger bis 2030),
- Verkleinerung des ökologischen Fußabdrucks der Stadt Wels um 20 % bis 2020 (um 30 % bis 2030).

2013 wurde ein 353seitiger Endbericht präsentiert, im Gemeinderat zur Kenntnis genommen und seine Umsetzung beschlossen. Erste Maßnahmen wurden gesetzt. Doch dann ist das Energiestadt-Konzept in Vergessenheit geraten. Mit der Abschaffung der Ökoförderungen im vergangenen Jahr ist obendrein ein Lenkungsinstrument für private Investitionen im Energiebereich verloren gegangen.

Hausaufgaben wurden nicht gemacht

Die Grünen haben daher nun im Gemeinderat einen Antrag eingebracht, der die Umsetzung des Konzepts einfordert. Insbesondere soll endlich die schon 2014 vorgesehene Einrichtung einer „Klimaschutz-leitstelle“ erfolgen, damit weitere Umsetzungsprojekte koordiniert werden können. Denn wenn nicht bald energische Schritte gesetzt werden, können die gesetzten Ziele nicht erreicht werden.

Wels hat mit der Energiesparmesse, dem Welios, zahlreichen einschlägigen Betrieben und dem Think-Tank der Fachhochschule das Thema Energie in den Mittelpunkt gerückt. Deshalb sollten wir auch bei der Umsetzung der eigenen Energiekonzepte nicht säumig sein.

Ihr

Gemeinderat Walter Teubl
Fraktionsvorsitzender

Goldmedaille für Wels Strom-Geschäftsführer



Bei der Jubiläumsfeier „15 Jahre Wels Strom“ erhielt der ehemalige Geschäftsführer **Dipl.-Ing. Ernst Inführ** von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl die **Verdienstmedaille der Stadt Wels in Gold**. Der Ausgezeichnete wurde 1953 geboren und lebt seit 1967 in Wels. Nach dem Studium der elektrischen Energietechnik an der Technischen Universität Wien war Dipl.-Ing. Inführ mehr als ein

Jahrzehnt erfolgreich in der Privatwirtschaft tätig, ehe er 1993 als Betriebsleiter zur damaligen E-Werk Wels AG wechselte. Seit der Ausgliederung der Bereiche Strom- und Wärmeerzeugung, Stromnetz und zentrale technische Dienste 2002 war Dipl.-Ing. Inführ technischer Geschäftsführer der Wels Strom GmbH. Er blieb dies bis zu seiner Pensionierung Ende 2016.

Seit vier Jahrzehnten Theaterabonnentin



Lieselotte Boxleitner hält dem Welser Stadttheater seit 40 Jahren die Treue. Die Welserin besitzt seit 1977 ein Theaterabonnement und besucht nach wie vor begeistert Aufführungen im Stadttheater. Mit dieser Spielstätte verknüpft sie viele schöne Erinnerungen: Vor allem ihre erste Oper „Die Zauberflöte“, die sie

1954 als 14-jähriges Mädchen erlebte. Vor Beginn der Vorstellung „Figaros Hochzeit“ überraschte sie **Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer** mit einem Geschenk (Bild): Einem Blumenstrauß und Karten für „Kultur am Tisch“, mit den besten Wünschen für viele weitere schöne Theater- und Konzertabende.

WOHNEN IN DER STADT WELS/PERNAU

ETZI-HAUS 
AUSTRO-HAUS



RASLWEG

- **8 Doppelhaushälften**
- Grundstücksgrößen: 336 - 359 m²
- Wohnfläche: 115 - 133 m²
- Modernes Design
- Hochwertige **Ziegelmassivbauweise**
- Hohe Wohnqualität
- Perfekte Infrastruktur
- Schulen, Kindergarten, Nahversorger, Sport- und Freizeitmöglichkeiten in direkter Umgebung

Weitere Projekte unter www.etzi-haus.com/grundstuecke



Doppelhäuser



Grundstücksfoto



IHR ANSPRECHPARTNER:
Siegfried Mosser

Mobil: **0650 896 10 11**
Tel.: 07614 717 97-133
s.mosser@etzi-haus.com

www.etzi-haus.com/wels-raslweg

Stadt Wels startet wieder Zeckenschutz-Impfaktion

Obwohl in Oberösterreich seit dem Jahr 1980 die Zeckenschutzimpfung angeboten wird, erkranken jedes Jahr zahlreiche Menschen an Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Aus diesem Grund führt der Gesundheitsdienst der Stadt Wels auch heuer wieder eine entsprechende Impfaktion zur Vermeidung dieser durch Zeckenstich übertragenen Hirnhautentzündung durch.

Anmeldungen sind ab sofort persönlich oder telefonisch beim Gesundheitsdienst (Rot-Kreuz-Strasse 3), Tel. + 43 7242 235 3900 oder 3920 möglich.

Und zwar Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie zusätzlich Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Die FSME-Schutzimpfung ist in bar zu bezahlen. Eine Teilimpfung kostet für

- Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr **13,20 Euro**
- Jugendliche zwischen dem vollendeten 15. und 16. Lebensjahr **15 Euro** und
- Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr **18,10 Euro**.

Nachträglich erstattet der jeweilige Krankenversicherungsträger pro Impfung einen Betrag von 3,63 Euro zurück. Eine Sonderregelung gilt für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern: Hier übernimmt das Amt der Oberösterreichischen Landesregierung gegen Nachweis (Impfkarte) für das dritte und jedes weitere Kind die gesamten Impfkosten.

Nicht geimpft wird bei

- fieberhaften Erkrankungen
- Immunglobulinstörungen
- Bestehen einer Schwangerschaft aktiver Tuberkulose
- Überempfindlichkeit gegen Hühnereiweiß, Formaldehyd, Chlortetracyclin, Gentamycin und Neomycin.

Die Impfung ist ab dem ersten Lebensjahr möglich. Sie besteht aus drei Teilimpfungen, wobei

der Schutz bereits nach zwei davon erreicht wird. Nach dem ersten Teil hat der zweite etwa ein bis drei Monate und der dritte neun bis zwölf Monate nach dem jeweils vorangegangenen zu erfolgen. Zur Aufrechterhaltung des Schutzes sind regelmäßige Auffrischungsimpfungen erforderlich, die erste davon nach drei Jahren. Anschließend beträgt das empfohlene Intervall bis zum 60. Lebensjahr fünf Jahre, danach wieder drei Jahre.

Beratung in Konfliktsituationen im Bereich des Wohnumfelds



Um gemeinsam an einer Verbesserung der Wohnzufriedenheit zu arbeiten und in Konfliktsituationen zu beraten, steht das Team des Volkshilfe Integrationsbüros Mosaik gerne zur Verfügung.

Telefonische Terminvereinbarungen und Auskünfte sind unter der Nummer +43 676 873 470 47 oder +43 7242 211 536 möglich.

EDITION 25! Sondermodelle

25 Jahre
Hyundai in
Österreich



Jetzt bis zu
€ 4.900,- sparen!

Die Hyundai **EDITION 25!** Sondermodelle mit attraktiver Sonderausstattung zum Bestpreis! www.hyundai.at

Hyundai i10 EDITION 25!

Jetzt ab € 9.490,-

Ihr Preisvorteil: bis zu **€ 2.500,-**

Hyundai i20 EDITION 25!

Jetzt ab € 11.490,-

Ihr Preisvorteil: bis zu **€ 3.400,-**

Hyundai ix20 EDITION 25!

Jetzt ab € 15.990,-

Ihr Preisvorteil: **€ 3.150,-**

Hyundai Tucson EDITION 25!

Jetzt ab € 24.990,-

Ihr Preisvorteil: **€ 4.900,-**

Autohaus Wimmer GmbH

Verkauf: Tel.: 0 72 42 / 29 15 03
Goldregenstr. 2, 4600 Wels
verkauf@autohaus-wimmer.com
wimmer.hyundai.at

Werkstatt: Tel.: 0 72 46 / 77 82
Au bei Sirfling 5, 4623 Gunskirchen
verkauf@autohaus-wimmer.com
wimmer.hyundai.at



Alle Beträge inkl. NoVA und MwSt. Symbolabbildung. Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Aktionspreise bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Preise beinhalten Hersteller- und Händlerbeteiligung. Druck- & Satzfehler vorbehalten.

CO₂: 99 - 156 g/km, Verbrauch: 4,2 l Diesel - 6,5 l Benzin/100 km.

Amtliche Kundmachungen

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5017-2014

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 6

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 6: Umwidmung im Gebiet Maxlheid, Katastralgemeinde 51224 Perna, für den Bereich der Grundstücke Nr. 318/1 und Tfl. 1735/2 von derzeit Eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig auf Gemischtes Baugebiet M.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 31.10.2016 bis 14.11.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 01.11.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5004-2016

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 25

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 25: Umwidmung im Gebiet Malvenstraße, für den Bereich der Grundstücke

Nr. 1553/1 und 1553/4, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten mit überwiegend Lebens- und Genussmittel mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 850 m² auf Gebiet für Geschäftsbauten mit überwiegend Lebens- und Genussmittel mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.200 m².

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 23.01.2017 bis 06.02.2017 öffentlich kundgemacht und hat am 24.01.2017 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5005-2016

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 26

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 26: Umwidmung im Gebiet Oberfeldstraße, für den Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 264/2, Katastralgemeinde 51226 Puchberg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.490 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet auf Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel

(Fachmärkte) mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.180 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet.

Weiters erfolgt eine Umwidmung für den Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 276/1, Katastralgemeinde Puchberg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.490 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet, sowie Gebiet für Geschäftsbauten mit überwiegend Lebens- und Genussmittel mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 800 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet auf Gebiet für Geschäftsbauten mit überwiegend Lebens- und Genussmittel mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.200 m², Ersichtlich-

machung Aufschüttungsgebiet, Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.400 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet, sowie Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1.180 m², Ersichtlichmachung Aufschüttungsgebiet.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 24.01.2017 bis 07.02.2017 öffentlich kundgemacht und hat am 25.01.2017 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.



BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen

.... sind wir, wie gewohnt, in unseren
Bürräumen am Stadtplatz 20
gegenüber der Stadtpfarrkirche,
beim Eingang zum Burgarten
für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 0 72 42 / 47 0 64
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

Mietervereinigung

Sprechtag: Wels, Bahnhofstr. 22, Di 08:00 bis 12:00 Uhr, Tel. +43 7242 462 53, E-Mail: Mietervereinigung.wels@aon.at

www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

 **strasser**
GRABMAL

~~EN~~ MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



Todesfälle

Reinhard Metschitzer, Sauserstraße 7, geb. 06.10.1948; Juliana Rettig, Oberfeldstraße 52, geb. 24.10.1948; Maria Müller, St.-Stephan-Straße 31, geb. 25.03.1933; Gerhard Mertens, geb. 04.10.1943; Karl Störhinger, A.-Schweitzer-Straße 50 B, geb. 21.08.1944; Christine Waldburger, geb. 25.07.1928; Tamara Golger, Am Rosenhag 10, geb. 01.05.1923; Sr. Eugenia, Anna Zieher, Grieskirchner Straße 42, geb. 29.06.1919; Sr. Melanie, Maria Lasser, Grieskirchner Straße 42, geb. 18.03.1918; Aloisia Brockl, Oberfeldstraße 52, geb. 15.06.1919; Eva Müller, Linzerstraße 65, geb. 07.03.1930; Hans-Peter Wiesinger, Wartberg/Aist, geb. 07.05.1954; Franz Koch, Kreuzpointstraße 5, geb. 09.10.1930; Kurt Fritsch, Oberfeldstraße 52, geb. 21.02.1942; Maria Bast-Dobetsberger, Oberfeldstraße 52, geb. 19.09.1924; Konrad Leopold Zechmeister, Dr.-Schauer-Straße 5, geb. 11.10.1936; Sr. Alma, Hilde Hemetsberger, Grieskirchner Straße 42, geb. 31.08.1919; Franz Krumphuber, Herrngasse 12, geb. 17.04.1930; Peter Bickell, Wimpassinger Straße 55, geb. 28.08.1944; Gertrud Pauli, Oberfeldstraße 52, geb. 04.12.1926; Dr. jur. Franz Pernegger, Berdardingasse 2, geb. 02.06.1931; Emma Rathmoser, Zeileisstraße 6b, geb. 19.06.1922; Irma Rabinger, Magazinstraße 5, geb. 03.04.1924; Hilda Grabner, Flurgasse 40, geb. 03.03.1925; Hermine Lipp, Flurgasse 40, geb. 19.02.1932; Marianne Atzlinger, Traunastraße 4, geb. 24.05.1952; Ingeborg Rathner, Puchberger Straße 48, geb. 16.07.1942; Helmut Aumüller, Maximilianstraße 21, geb. 03.12.1943; Hermine Höller, Föhrenstraße 19, geb. 13.11.1935; Franz Fenninger, Birkenstraße 4, geb. 25.08.1924; Aloisia Ehwaller, Oberfeldstraße 52, geb. 30.01.1922; Ilse Riepl, Kolpingstraße 30a, geb. 16.02.1924; Waltraud Steinhuber, Oberfeldstraße 52, geb. 10.11.1924; Dr. Friedrich Friede, geb. 03.06.1937; Elisabeth Track, Spöttlstraße 4,

geb. 23.09.1952; Heinz Mairhofer, Schottstraße 20, geb. 26.03.1947; Ingrid Neuböck, Preglstraße 17, geb. 10.05.1960; Crescentia Wösner, Flurgasse 40, geb. 06.03.1916;

Geburten

20.01. Niklas Elias Reisinger; 30.01. Anna-Sophia Miljković; 17.02. Dominik Eder; 18.02. Niklas Langmair;

Hochzeiten

24.01. Senad Gverić, Amela Muratović, beide Wels; 04.02. Fatih Daş, Wels, Zahire Karakurt, Scharnstein; 04.02. Besar Raimi, Zilijaje Hyda, beide Wels; 04.02. Aldin Ribo, Skomorje, Anita Curkić, Wels; 04.02. Drago Žarić, Wels, Borislavka Rajković, Stara Pazova; 10.02. Paul Crepcia, Buchkirchen, Assja Pevzner, Duisburg; 14.02. Minur Ali-mi, Salinde Limani, beide Wels; 14.02. Dominik Pavličko, Miroslava Tončíková, beide Wels; 17.02. Thomas Maier, Jelena Mihajlović, bei-de Wels; 18.02. Christian Lang, Carina Aschl, beide Wels; 18.02. Emre Pektaş, Dilek Atik, beide Wels; 18.02. Liridon Redžepi, Šurete Meh-meti, beide Wels; 18.02. Ermin Rushiti, Gradec, Hismije Jakupi, Wels; 18.02. Ümit Şahindal, Steyr, Hasret Işıl, beide Wels;



Wels - Fachmarkthalle
voll vermietet, hohe Rendite
Objekt Nr. 160299 NFL: 2.586 m²
KP: auf Anfrage



Wels - Modernes Büro
mit Dachterrasse
Objekt Nr. 160365 NFL: 120 m²
Miete: € 1.122,00 inkl. BK u. HK

Realbüro WIMMER

Aus Freude an der Immobilie



Wels und Umgebung
Wir suchen dringend Einfamilienhäuser in Wels und Umgebung.

Wimmer Realitäten GmbH
Pfarrgasse 28, A-4600 Wels
T: 07242 219 003

Maria Wimmer
0664 844 20 02

maria.wimmer@wimmer-real.at

www.wimmer-real.at



Neue Adresse!

Seit Februar 2017 ist die Firma Austaller Brennstoffe GmbH übersiedelt und freut sich, Sie in der GOLDREGENSTRASSE (Wels West, neben Hyundai Wimmer) begrüßen zu dürfen!

Trockenes Buchenbrennholz!

Die Firma Austaller Brennstoffe GmbH bietet jetzt trockenes Buchenbrennholz an. Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für die Übergangszeit, so lange der Vorrat reicht!

Zustellung mit Kranwagen oder lose gekippt möglich.

Für Ölheizungsbesitzer: Modernisieren zahlt sich aus! Bis 2017 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter www.heizenmitoel.at.



Austaller Brennstoffe GmbH
Goldregenstraße 4, A-4600 Wels
Tel.: 07242/47027, Fax DW 20
office@austaller-brennstoffe.at
www.austaller-brennstoffe.at
Heizöle • Diesel • Brennholz
Holz briquets • Propagas • Kohle

Generationentreffs der Stadt Wels



„Genießer auf Rädern“

Teilnahme am Mittagstisch mit Bring- und Holdienst

Jeden Montag,
11:30 bis 13:00 Uhr

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Kinonachmittag

„Hinter den Wolken“

16. März, 14:00 Uhr
Medien Kultur Haus

Kosten: 6 Euro

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Rat bei EDV-Fragen

Unterstützung bei Fragen rund um den Computer und ums Handy im Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2

Jeden ersten Montag im Monat,
15:00 bis 17:00 Uhr



Kegelrunde

31. März, 13:00 Uhr, Gasthof Oberndorfer, Schmiding

Info und Anmeldung:

Inge Aitzetmüller
+43 7242 417 3788



Sonntagsspaziergang

Gemeinsamkeit und aktive Betätigung stehen im Vordergrund

Jeden ersten Sonntag im Monat (außer bei Regenwetter), 14:00 Uhr, Treffpunkt Traunbrücke, Feuerwehrhaus

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Tanz in den Frühling

5. April 2017, 14 Uhr
im Haus Neustadt, Flurgasse 40

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Bewegungswerkstatt

Erlernen von Bewegungsmustern, für Pflegebedürftige und Angehörige

Jeden ersten Mittwoch im Monat, 14:00 Uhr, Haus Notizmühle, Föhrenstraße 19, Festsaal

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Exkursion

„Bienenweg“

12. April, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Generationentreff Puchberg, Puchbergerstraße 20

Info und Anmeldung:

Marion Harrer
+43 7242 207 392

Die Generationentreffs bieten als offene und parteiisch unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Vormalig bekannt unter „Tagesheimstätten“, erleben die Treffs eine Modernisierung. Informieren Sie sich unter www.wels.at/Generationentreffs über das neue Veranstaltungsprogramm!

Kontakt und Öffnungszeiten

- **Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**
- **Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**
- **Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**
- **Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**
- **Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**
- **Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**
- **Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**
- **Quartiercafé Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2**

Ingeborg Aitzetmüller, Tel. +43 7242 417 3788
Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr
Gabriele Oss, Tel. +43 7242 530 19
Montag bis Donnerstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr
Beate Haip, Tel. +43 7242 431 98
Montag bis Donnerstag: 12.30 bis 16.30 Uhr
Gilberta Leitner, Tel. +43 7242 714 95
Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Janete Gruber, Tel. +43 7242 431 97
Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Monika Burndorfer, Tel. +43 7242 714 98
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Freitag: 13:00 bis 16:00 Uhr

Erholungsurlaube für Senioren in Österreich

Der Magistrat der Stadt Wels bietet über die Generationentreffs jährlich Erholungsurlaube in Österreich - einige auch mit Kurprogrammen - an.

Während des Aufenthaltes werden Sie von einer geschulten Mitarbeiterin aus einem Generationentreff betreut.

Zuschüsse für einen Seniorenurlaub gewähren das Amt der OÖ. Landesregierung beziehungsweise die Stadt Wels für Personen ab dem 60. Lebensjahr, deren Einkommen eine bestimmte Höhe nicht übersteigt.

24 ELSNER® Pflege
Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

Mag. Martina Schätz

☎ 0677 621 759 00

✉ m.schaetz@elsner-pflege.at

🌐 www.elsner-pflege.at



24-h-Betreuung daheim

So lange wie möglich aktiv zuhause bleiben:
Wir realisieren Ihren Wunsch!



Landesprinzenpaar beim Seniorenfasching zu Gast



500 tanzbegeisterte „Narren“ trafen sich heuer zum traditionellen Seniorenfasching in der Welscher Stadthalle. Organisiert wurde dieses rundum gelungene Fest von den Welser Generationentreffs.

Erstmals wurde dabei eine Faschingsgilde nach Wels eingeladen. Aus Schlierbach kam das Prinzenpaar, **Prinzessin Sabine I** und **Prinz Christian I**, das heuer auch als Oberösterreichisches Landesprinzenpaar fungiert. Gemeinsam mit der Kindergarde unterhielten sie die Besucher mit Gardemarsch und Showeinlage. Die Gilde meistert nicht nur etwa 20 Auftritte in der „fünften Jahreszeit“, sondern engagiert sich das ganze Jahr über in

der Gemeinde, um Tradition und Brauchtum am Leben zu erhalten.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdert sowie die anwesenden Besucher zeigten sich begeistert und freuten sich, dass durch die Schlierbacher Gilde eine echte Faschingsatmosphäre entstand. „Aus zahlreichen Gesprächen wissen wir, dass sich viele Welser wieder ein Aufleben der Faschingstradition in unserer Stadt wünschen. Schön wäre natürlich, wenn in Zukunft auch wieder ein Welser Faschingsprinzenpaar beim Seniorenfasching auftritt“, so Bürgermeister Dr. Rabl und Stadträtin Josseck-Herdert.

Wir gratulieren

95. Geburtstag

Johann Graf

Saarstraße 19/2

02.01.1922

Karl Schweiger

Dr.-Schauer-Straße 5

04.01.1922

Margarethe Stockhammer

Landsteinerstraße 8

22.02.1922

Maria Stummer

Oberfeldstraße 52/1

23.02.1921

Mathilde Eder

Bauordenstraße 66/1

25.02.1921

Eiserne Hochzeit

Franz und Maria Staudinger

Zeileisstraße 17

23.02.1952

96. Geburtstag

Irmgard Frida Wilhelmine Wenzelhuemer

Oberfeldstraße 52/1

12.02.1921

Ausgabe 3/2017

erscheint am
10. April 2017



WELS

Demenzberatungsstelle

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcetraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden letzten Dienstag im Monat Angehörigentreffen

Öffnungszeiten und Kontakt

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr (Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich)

Seniorenbetreuung Haus Neustadt

Flurgasse 40, EG, Zi.Nr. 4821

Tel. +43 7242 417 4821

E-Mail: demenzberatungsstelle@wels.gv.at



Welser Volksfest punktet mit neuen Highlights

Das Welser Volksfest bekommt wie berichtet ein neues Gesicht und wartet mit tollen Neuerungen auf die Gäste.

Gemütlichkeit und regionale Köstlichkeiten warten in der neuen einzigartigen Doppeldegga Hütt'n (Bild), bei der Weinreise in der Weinkost und beim Gastgarten am Teich. Eröffnet wird die Festwiese am **Donnerstag, 6. April** mit dem **Festbieranstich**.

Für alle, die es gemütlich und traditionell lieben, bietet die zweistöckige **Almhütte** heuer genau den richtigen Rahmen. Bei Unplugged-Musik können die Gäste hier mit Freunden, Kollegen und Geschäftspartnern einen gemütlichen Abend mit bester regionaler Kulinarik in einem tollen Original-Altholzhütten-Ambiente verbringen.



Unter dem Motto „Wein & Feiern“ werden in der Weinkost heuer tolle Events geboten: Am **Freitag, 7. April** gibt es von 17:00 bis 22:00 Uhr eine Weinreise mit

einheimischen Winzern und den Kohlstatt Buam. Am **Samstag, 8. April** steigt ab 22:00 Uhr die 1. Welser Almrauschparty. Und am **Sonntag, 9. April** ab 15:00

Uhr klingt das Volksfest beim gemütlichen Weinnachmittag in der Weinkost aus. Am Abend wartet das Noargerl trinken.

Extra für das Volksfest entsteht am **Volksgartenteich** ein **Gastgarten**. In diesem gemütlichen Bereich können sich die Besucher auf Bänken und Sonnenliegen eine kurze Auszeit vom Rummel gönnen. Mit Blick auf den neu installierten Springbrunnen im Teich lässt es sich dort so richtig gut aushalten.

Weitere Infos gibt es unter **www.welservolksfest.at** im Internet.

Welser Volksfest

Fr. 7. bis So. 9. April
jeweils ab 11:00 Uhr

Probebeleuchtung
Do, 6. April, 18:00 Uhr

E-BIKE HAUSMESSE & SAISONERÖFFNUNG!

e-mobility

18.-25.03.2017

ENGE GASSE 16, STEYR

1. Steyrer E-Bike Börse am 25.03.2017
Die E-Mobility 0%-Finanzierung!

Web: www.emobility.co.at | **Tel.:** 0676 / 564 62 61

Frühjahrsmesse Blühendes Österreich 25 Jahre jung

Blühendes Österreich, die beliebteste Messe für neue Gartenideen, feiert ein halbrundes Jubiläum. Gemeinsam mit Urlaub und Camping bietet die Messe Wels von Freitag 7. bis Sonntag, 9. April eine perfekte Kombination aus Garten- und Freizeit-trends.

Unter dem Motto „Wir sind Blühendes Österreich“ bringen die Gärtner und Landschaftsgestalter die Messe mit **Gartenideen** wieder zum Blühen. Vor Ort gibt es von neuen Impulsen für Garten und Terrasse bis hin zu Hochbeeten, Pools, Setzlingen und Pflanzenraritäten alles, was zum Gärtnern motiviert.

Neue Inspirationen für den nächsten Urlaub gesucht? Bei der Messe **Urlaub & Camping** wird jeder fündig. Das Angebot reicht



von Campingfahrzeugen, Zelten, Wellnesshotels bis hin zu den unterschiedlichsten Ausflugszielen. Bevor die Grillsaison wieder star-

tet, wird vor Ort die brandneue **Grillarena** präsentiert. Top Hersteller führen neueste Griller, Smoker und das passende Zu-

behör vor. Am Sonntag, 9. April zeigen die besten Grill- & Barbecue-Teams Europas beim 1. Meat Smoke And Beer Festival live ihr Können.

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer: Outdoor-Sportarten bieten viele Möglichkeiten und sind für Groß und Klein geeignet. Der Bereich Urlaub präsentiert Neuheiten und abwechslungsreiche Aktivitäten für eine entspannte Freizeit im Freien.

Weitere Infos gibt es unter **www.gartenmesse.at** im Internet.

Blühendes Österreich Urlaub & Camping

Fr, 7. bis So, 9. April

Öffnungszeiten:
Täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr

**Die Profis
vom
Land**



Maschinenring



**Ihr starker Partner durch's
ganze Jahr**

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLÉGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
07242/71230
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels

IHRE UHR IN BESTEN HÄNDEN



Uhrmachermeister Peter Beck, Emil Krabath und Thomas Pammer

Reparatur aller Uhrenmarken

Armbanduhren
Pendeluhr
Großuhren

UHREN SCHMUCK
Krabath

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

DER NEUE FORD KUGA

Dein bester Freund für jedes Abenteuer. Survival-Camp oder Nobelitaliener? Der neue Ford Kuga steht bereit! Sein intelligenter Allradantrieb bringt Dich überall hin, und in der Stadt macht er ebenso eine gute Figur wie vor der Almhütte. Und bei den vielen Ausstattungsvarianten findest Du genau den Kuga, der am besten zu Dir passt. **Der neue Ford Kuga. Ab sofort erhältlich.**

JETZT AB
€19.500,-¹⁾



Motormobil

Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk
07243/52225 - info@ford-motormobil.at

Riehs

Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels
07242/47462 - info@ford-riehs.at

Ford KUGA Kraftstoffverbr. ges. 4,4 - 7,4 l/100 km, CO₂-Emission 115 - 171 g/km.
Symbolfoto | * Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km. 1) Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie, gültig bei Finanzierung über die Ford Bank) inkl. USt., NoVA und 5 Jahre Garantie. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.

5 JAHRE GARANTIE



SICHERN SIE SICH VON 13. BIS 25.03.2017

**20% AUF EIN LIEBLINGSTEIL
IHRER WAHL!***

*Ihr s.Oliver Team SCW freut sich auf Ihren Besuch

S.OLIVER / SCW / SALZBURGERSTR. 223 / 4600 WELS

*Aktion gültig nur im s.Oliver Store SCW vom 13. bis 25.03.2017. Bereits reduzierte Ware ist ausgeschlossen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nicht gültig auf bereits getätigte Einkäufe und beim Kauf von Giftcards. Druckfehler vorbehalten.

Welche Matratze braucht mein Körper?

Jetzt auch in Linz:
Kostenfreie Austestung
am Liege-Simulator



Die mit dem Landes-Innovationspreis ausgezeichnete Proschlaf-Stützstempeltechnik macht die eigene Matratze zu einem orthopädisch wirksamen Instrument für effiziente Gesundheits-Vorsorge.

Viele Konsumenten hätten auf diese Frage gerne die richtige Antwort. Ein Forschungsprojekt aus dem Ärztezentrum AZS Salzburg (Institut Proschlaf) liefert sie: **Kostenfreie Austestungen auf einem Liege-Simulator in allen autorisierten SchlafOptimal-Zentren ermitteln jene Matratze, die zum eigenen Körper passt.**

Test am Liege-Simulator

Der Test ermittelt die zum eigenen Körperbau passende Bettausstattung. Er ist kostenfrei und unverbindlich und wird im Ärztehaus Linz vom Physiotherapeuten Ilyas Merl durchgeführt.

Mehr Sicherheit beim Matratzenkauf

Dem Liege-Simulator genügen 10 Minuten, um das eigene Körperprofil zu

erfassen und die richtige Matratze entstehen zu lassen. Die in ihr eingebauten Stützstempel (siehe Bild links) sorgen dafür, dass sie genau dort stützt, wo der Körper festen Halt braucht, und dass sie an anderen Stellen entsprechend nachgibt (z. B. an den Schultern).

Höhere Wirtschaftlichkeit für Konsumenten

Solche individuell angepassten Matra-

zen kosten nicht mehr als herkömmliche Qualitätsprodukte. Durch eine im Kaufpreis enthaltene professionelle Nachbetreuung erhöht sich jedoch die Dauer ihres liege-orthopädischen Nutzens.

Fachzentrum für körpergerechte Matratzenanpassung (SchlafOptimal)
Ärztelhaus Linz, Prinz Eugen Str. 10b
Anmeldung unter: 0732 - 94 70 70
www.schlafoptimal.at

URLAUB AB DER HAUSTÜRE

Ferienpark Eden ***

Spanien | Teneriffa

ab Linz am 05.05.2017

Studio, Frühstück

1 Woche inkl. Flug p.P. ab

€ 562

Vorbehaltlich Verfügbarkeit. Veranstalter: TUI Deutschland GmbH

**TUI
DAS REISEBÜRO
4600 WELS,
BÄCKERGASSE 11
050 884 225-0**

TUI
Discover your smile



Veranstaltungshighlights in den kommenden Wochen



26. Welser Halbmarathon

Das Laufevent in Wels

Datum: 19. März

Ort: Start: Kreisverkehr Welios

Infos: www.wels-halbmarathon.at



Experiment Mensch

Teste deinen Körper

Datum: bis Mitte April 2017

Ort: Welios Wels

Infos: www.welios.at



Handwerk Wels

Fachmesse für Holz, Werkzeug, Farbe & Handel

Datum: 15.-18. März

Ort: Messe Wels

Infos: www.handwerk-wels.at



Welser Volksfest

Traditionelles Fest im Frühling

Datum: 7.- 9. April

Ort: Messe Wels

Infos: www.welser-volksfest.at



Blühendes Österreich



Messe für Garten, Urlaub & Camping

Datum: 7. - 9. April

Ort: Messe Wels

Kosten: 9,50 Euro

Infos: www.gartenmesse.at

Wels checkt ein



Shopperlebnis mit Eventcharakter

Datum: 31. März

Ort: Boutique Hotel Hauser

Infos: www.wels-checkt-ein.at

Weitere Veranstaltungstipps:

Der verkaufte Großvater , ab 14. März	AK Wels
Christian Lillinger „Grund“ , 17. März	Schlachthof Wels
ThatSwing in Concert , 19. März	Stadtheater Wels
Kleiner, großer Bär , 25. März	Landesmusikschule Wels
Benny und der Osterhase , 26. März	Stadtheater Wels
Luis aus Südtirol , 30. März	Stadthalle Wels
Bruckner Orchester Linz , 30. März	Stadtheater Wels
Tea Time - Science Talk , 2. April	Welios Wels
Dance for Satisfaction , 4. April	Stadthalle Wels

Nachtwächter-rundgang



Von Teufeln, Geistern und verborgenen Schätzen

Datum: jeden Freitag, 19 Uhr

Ort: Wels

Kosten: 7 Euro

Infos: Anmeldung in der Wels Info am Stadtplatz

OÖ Liga Start



Der Ball rollt wieder!

Datum: ab 11.3. jeden Freitag oder Samstag

Ort: FC Wels / Hertha Wels

Infos: www.fcwels.at; www.geomix.at/verein/wsc-hertha-wels/

Alle Veranstaltungen finden Sie auch unter **wels.at/veranstaltungen**

Die Welser Märkte

• Der Welser Wochenmarkt

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr
(wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Zentralmarktgelände (Freigelände und Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-Straße - Dragonerstraße - Hamerlingstraße)

• Wochenmarkt am Vogelweiderplatz

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr
(wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Vogelweiderplatz im Stadtteil Vogelweide

• Welser Stadtmarkt

Wann: Jeden Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr

Wo: Kaiser-Josef-Platz, direkt bei Ausgang Fußgängerzone/Bäckergasse

• Bauernmarkt

Wann: Jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Grillpavillon neben der Landwirtschaftskammer Wels im Messegelände (Rennbahnstraße 15)



BADEWANNE RAUS BARRIEREFREIE DUSCHE REIN

VORHER



in 2-3 Tagen



NACHHER



Klaus Gföhler | Geschäftsführer

VitaBad
DUSCH- & BADRENOVIERUNG

Hunderte Referenzschreiben von Kunden!

GUTSCHEIN über € 100,-

Fixieren Sie sich jetzt einen kostenlosen
Beratungstermin & den Handwerkerbonus

Bei Auftragserteilung ziehen wir Ihnen diesen 100 Euro Gutschein ab.
Pro Auftrag nur ein Gutschein gültig. Keine Barablöse möglich.

IHRE VORTEILE:

- Barrierefreiheit gibt Sicherheit
- Rutschfestigkeit vermeidet Stürze
- Alles aus einer Hand
- Geringer Schmutz und Lärm
- Hilfe bei Förderanträgen
- Beratung vor Ort - kostenlos

VitaBad GmbH | GF Klaus Gföhler
Jägerweg 4, 4600 Thalheim bei Wels

Ausstellung: Mo - Fr 8-12 & 13-17 Uhr

☎ 0 72 42 | 20 63 10

Mail: office@vitabad.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Frühjahrsputz 2017: Gemeinsam für ein sauberes Wels im Einsatz

Die Frühlingsputzaktion der Stadt Wels findet heuer von Montag, 27. bis Freitag, 31. März statt.

Für die **Welser Schulen** gilt: Anmeldung, Organisation und Einteilung durch den Umweltschutz der Stadt Wels.

Vereine und Privatpersonen können sich für einen Tag ihrer Wahl anmelden und auch einen beliebigen Bereich auswählen. Vereine erhalten zusätzlich eine schriftliche Einladung. Auch die **Stadtgärtnerei** und die **Kommunalen Dienste** der Stadt beteiligen sich an der Aktion.

Alle Beteiligten sind am **Samstag, 1. April** von 10:00 bis 15:00 Uhr herzlich zum Mistfest mit Frühschoppen, musikalischer Begleitung und Rahmenprogramm für Groß und Klein eingeladen. Details siehe Inserat unten. **Weitere Infos** gibt unter Tel. +43 7242 235 9140!

Übrigens: Unmittelbar vor der städtischen Frühjahrsputzaktion wird in der WAV-Müllverbrennungsanlage der Energie AG (Mitterhoferstraße 100) am **Samstag, 25. März** von 08:00 bis 13:00 Uhr beim Tag des kostenlosen Kompostes selbiger gratis an Welser Bürger verschenkt.

FRÜHJAHRSPUTZ 2017 MISTFEST

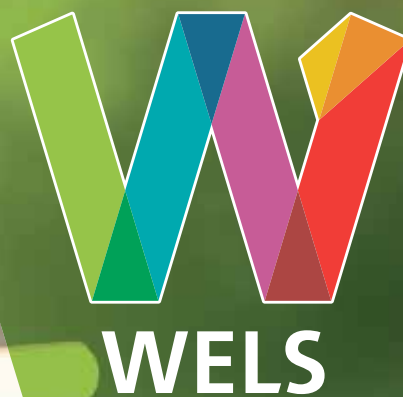
EIN FEST ALS DANKESCHÖN!

Samstag, 01.04.2017
von 10:00 bis 15:00 Uhr
beim Altstoffsammelzentrum
Wels-Nord, Florianiweg 9

- Präsentation des ReVital Shops
- Frühschoppen mit der Stadtmusik Wels
- Fahrradservice und Fahrradcheck
- Gärtnern mit der Stadtgärtnerei
- Bezirksabfallverband BAV: Informationstisch und (Kinder-)Aktivitäten
- Kinderprogramm der Feuerwehr
- Hüpfburg
- Jeder Gast bekommt einen Snack mit einem Getränk als Dankeschön

Das Mistfest findet bei jeder Witterung statt.

wels.at



Achtung!
Neuer
Termin!



Die neue Sonderausstellung
**Experiment
 MENSCH**
 Teste deinen Körper!

OSTERFERIEN im einzigartigen MITMACH-MUSEUM

OSTERFERIENPROGRAMM 2017

EINSATZORGANISATIONEN kennenlernen!

Echte Dienstfahrzeuge, Kinderpolizei mit Inspektor
 Spürnase, Erste Hilfe für Kinder uvm.

-  So. 09.04.2017 - Eiershow
-  Mo. 10.04.2017 - Rettung
-  Di. 11.04.2017 - Bundesheer*
-  Mi. 12.04.2017 - Polizei
-  Do. 13. & Fr. 14.04.2017 - Feuerwehr
-  Sa. 15.04.2017 - Eiershow

Verlängerte Öffnungszeiten 08.-15.04. von 10:00 – 18:00



Infos und Uhrzeiten unter
www.welios.at



emw
 Gruppe

 [fb.com/welios](https://www.facebook.com/welios)
 Welios®, Weliosplatz 1, 4600 Wels
 Tel: +43 (0)7242-908 200

welios®
 Zukunft **begreifen**

Volkshochschule der Stadt Wels



117-ZE; NMS Stadtmitt

Spanisch I – Für Anfänger

Ab Montag, 6. März
18:00 bis 19:30 Uhr

15 Zusammenkünfte
mit Ester Garcia

Kosten: 129 Euro



105-ZE; NMS Stadtmitt

Kroatisch I – Für Anfänger

Ab Donnerstag, 9. März
19:30 bis 21:00 Uhr

15 Zusammenkünfte
mit Mag. Mato Šimunović

Kosten: 129 Euro



212-ZE; Kletterhalle Wels

Klettern für Erwachsene

Ab Donnerstag, 9. März
20:00 bis 21:30 Uhr

Sechs Zusammenkünfte
mit Michael Poltura

Kosten: 55 Euro



135-NO; VHS-Noitzmühle

Smartphone für Anfänger

Ab Samstag, 18. März
15:00 bis 17:00 Uhr

Zwei Zusammenkünfte
mit Tarek Wallauch

Kosten: 33 Euro



413-PE; VHS-Pernau

Griechische Inseltänze

Samstag, 18. März
09:00 bis 12:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Aristoteles Haager-Manolios

Kosten: 12 Euro



800-ZE;
Kindergarten Wimpassing

Ostermenü

Dienstag, 28. März
18:00 bis 22:00 Uhr

Eine Zusammenkunft
mit Mario Häusler

Kosten: 30 Euro



329-ZE; Kraftstoff

Neues Nähen aus alten Kleidern

Samstag, 1. April
09:00 bis 15:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Sonja Wöhrenschimmel-Wahl

Kosten: 60 Euro



335-PE; VHS-Pernau

Seifen Sieden – Kalt gesiedete Natursei- fen selber machen

Samstag, 1. April
09:00 bis 13:00 Uhr

Eine Zusammenkunft
mit Vanessa Arnezeder

Kosten: 41 Euro

Kontakt und Öffnungszeiten

VHS Geschäftsstelle Dreiklang-Herminenhof

Maria-Theresia-Straße 33/I
Tel. +43 7242 235 7120 od. 7110
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Noitzmühle

Föhrenstraße 13
Tel. +43 7242 235 1650
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und
Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Pernau

Ingeborg-Bachmann-Straße 23
Tel. +43 7242 235 1660
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch
08:00 bis 12:00 Uhr

VHS
www.vhs-wels.at

Sammeltermine Gelber Sack

April 2017

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 6 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

- Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West
- Vogelweide Außen
- Lichtenegg West
- Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost
- Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost
- Innenstadt Mitte
- Lichtenegg Ost, Innenstadt West
- Pernau Süd
- Neustadt Süd



Montag, 10. April
Dienstag, 11. April
Mittwoch, 12. April

Donnerstag, 13. April

Freitag, 14. April
Dienstag, 18. April
Mittwoch, 19. April
Donnerstag, 20. April
Freitag, 21. April

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 7242 601 180

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **07:30 bis 16:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **08:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**



**ASZ Thalheim
und Gunkskirchen
sind auch für
Welser nutzbar!**



40 Jahre Glasrecycling in Wels

Die Sammelmenge an Altglas hat sich seit 1977 vervielfacht. Wurden in den ersten Jahren rund 350 Tonnen Glas pro Jahr in die Welser Sammelcontainer geworfen, liegt das aktuelle Ergebnis mit über 1600 Tonnen ungefähr fünfmal so hoch.

Getränkeflaschen wie Wein- und Sektflaschen machen dabei den Hauptanteil aus. Aber es darf auch nicht auf die vielen kleinen Glasverpackungen vergessen werden. Nach dem Genuss von Gurkerln, Zwieberln und Oliven diese Gläser bitte genauso zum Altglascontainer bringen. Wer es lieber süß hat, der sollte die restentleerten Gläser von Brotaufstrichen, Honig und Marmelade extra sammeln und entsorgen.

Glas kann zu 100 Prozent wiederverwertet werden und spart dabei Rohstoffe und viel Energie. Landen dagegen die Konservengläser oder Arzneigläschen im Restabfall, sind diese für immer für das Recycling verloren.

Für Fragen stehen die Abfallberater am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60 gerne zur Verfügung. Viele Informationen zur Altglassammlung gibt es auch auf **www.agr.at** im Internet.




Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

- Dr. Manfred Klinger** +43 7242 474 45
Wels, Dragonerstraße 32 am 18. und 19. März
- DDr. Georg Kölblinger** +43 7242 627 07
Thalheim, Reinberghof 2 am 25. und 26. März
- Dr. Nada Kosarevic** +43 7245 206 56
Lambach, Sparkassensiedlung 7 am 1. und 2. April
- Dr. Gerald Krennmair** +43 7243 518 13
Marchtrenk, Linzer Straße 60 am 8. und 9. April
- Dr. Lukas Marszycki** +43 7242 21 03 80
Wels, Schloßstraße 19 am 15., 16. und 17. April

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter:
www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr früh
Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr
(auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: 141



Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

25. März:
Dr. Siegfried Sieghartsleitner
8. April:
Mag. Susanne Singer

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr
im Rathaus, Eingang Traungasse 6, EG, Zimmer 22. Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40
Mo, Mi, Fr und Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Di, Do, So und Feiertage geschlossen. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. +43 7242 235 7658 (Büro). In Notfällen Tierrettung Nummer +43 664 276 38 48

Drogenberatungsstelle Circle

Richard-Wagner-Straße 3
Tel. +43 7242 452 74, E-Mail: circle.spb@wels.gv.at, Mo und Do 14:00 bis 17:00 Uhr, Mi 09:00 bis 12:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Verein Tagesmütter

Martin-Luther-Platz 1
Mo bis Fr 08:30-12:30 Uhr, Nachmittagstermin nach Vereinbarung, Tel. +43 7242 617 05, Projekt Bienenhaus, Kindertreff, Martin-Luther-Platz 4, Mo bis Fr 07:30 bis 13:00 Uhr, Tel. +43 7242 511 59

Familienberatungsstelle

Am Rosenhag 2, Tel. +43 7242 295 86, E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at, Mo u. Mi 14:00 bis 17:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Frauenberatungsstelle

Martin Luther-Platz 1, 4. Stock.
Tel. +43 7242 452 93, Mo 10:00 bis 18:00 Uhr, Di bis Fr 08:30 bis 11:00 Uhr.

Apotheken-Kalender



- 1 Adler-Apotheke**
Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16
- 2 Einhorn-Apotheke**
Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88
- 3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)**
Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22
- 4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)**
Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55
- 5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)**
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09
- 6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)**
Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90
- 7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)**
Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98
- 8 Steinbock-Apotheke (Pernau)**
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04
- 9 Stern-Apotheke**
Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11
- N Apotheke Wels-Nord**
Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22
- W Apotheke im Welas Park**
Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506
- F Franziskus-Apotheke**
Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420
- S SCW-Apotheke**
Salzburger Str. 223, Tel. +43 7242 206 971
- G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)**
Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700
- T Thalheim-Apotheke (Thalheim)**
Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07
- M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk**
Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75
- M2 Markt-Apotheke Marchtrenk**
Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0
- B Apotheke Buchkirchen**
Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

Apothekenruf **1455** und Apo-APP.
Näheres unter **www.apotheker.or.at**

Der Bereitschaftsdienst dauert jeweils von 8 Uhr früh des angegebenen bis um 8 Uhr früh des folgenden Tages.

März

Do	16	1
Fr	17	N
Sa	18	8
So	19	S
Mo	20	5
Di	21	M1
Mi	22	W
Do	23	4
Fr	24	2
Sa	25	9
So	26	1
Mo	27	T
Di	28	G
Mi	29	7
Do	30	B
Fr	31	6

April

Sa	1	3
So	2	M2
Mo	3	F
Di	4	9
Mi	5	1
Do	6	N
Fr	7	8
Sa	8	S
So	9	5
Mo	10	M1
Di	11	W
Mi	12	4
Do	13	2

Beratungsstelle bei Alkoholproblemen

Brennereistraße 15, Tel. +43 7242 616 69, alkberatung.spb@wels.gv.at, Mo 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 17:00 Uhr, Di 14:00 bis 19:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 20:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Kinderschutzzentrum Tandem

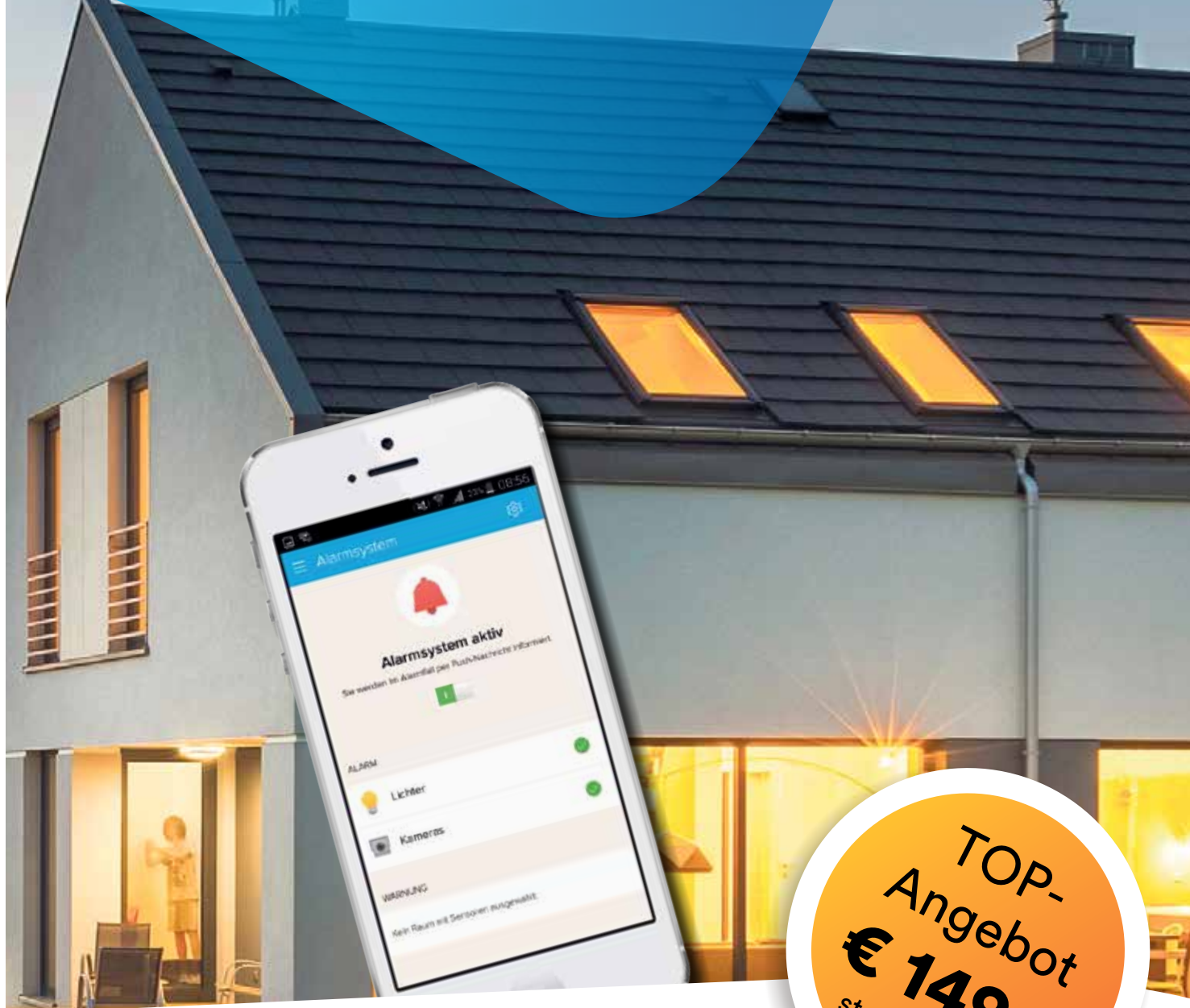
Dr.-Koss-Straße 2, Tel. +43 7242 671 63, **Telefonische Beratung:** Mo, Di, Do, Fr von 10:00 bis 12:00 Uhr, Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Beratung auch Freitag Nachmittag

Aktion Familie

Martin-Luther-Platz 1, 4. Stock. **Terminvereinbarung im Sekretariat:** Mo, Mi und Fr von 08:00 bis 11:00 Uhr, Tel. +43 7242 441 86

eww Smart Home

Sicher ist sicher.



TOP-
Angebot
€ 149,-
statt € 241,90

Sie sind oft unterwegs und suchen nach einer Lösung, Ihre Wohnung zu sichern und zu überwachen. Bei eww finden Sie das ultimative Smart Home - Paket für Ihre Sicherheitsbedürfnisse.

Qivicon Home Base* mit zwei Tür-/Fensterkontakten nur **€ 149,-**
Erstes Jahr gratis, ab dem 13. Monat nur € 9,90 monatlich

* inklusive Gratis-Zigbee-Stick

eww
Gruppe